

Evangelisches Forum

# ANNAHOF

Halbjahresprogramm  
September 2021 –  
Februar 2022

BEGEGNUNG

WANNOS2250

BILDUNG

BILDUNG

Team Evangelisches Forum Annahof (EFA):  
Melita Müller, Dr. Martin Beck,  
Lena Sponner, Bettina Böhmer-Lamey,  
Volker Haug, Eveline Klein (v.l.n.r.)



# BlauLICHT

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde des EFA,

beim Design dieses Programmheftes haben wir über die positiven Wirkungen von blauem Licht recherchiert. Es ist kurzweilig und zeichnet sich durch hohen Energiereichtum aus. Blaues Licht beeinflusst unser Wohlbefinden und wirkt auf unsere biologische Uhr ein. Es unterdrückt die Bildung des Schlafhormons Melatonin, stimuliert und wird gegen Winterdepression eingesetzt. Blaues Licht beeinflusst den Stoffwechsel und hat einen Anteil bei der Bildung von Vitaminen.

Solche positiven Wirkungen versprechen wir uns auch von den Bildungs- und Begegnungsangeboten, die wir Ihnen mit diesem Heft vorstellen. Mögen diese Lebensenergie vermitteln, der Sinnfindung dienen, Hoffnung stiften oder wache, hörbereite und kritische Zeitgenossenschaft stärken ... – Vitamin EFA?

Für die meisten Veranstaltungen, ob sie nun kostenpflichtig oder mit freiem Eintritt ausgeschrieben sind, bitten wir um verlässliche und rechtzeitige Anmeldung. Bitte nutzen Sie dafür unsere Homepage. Bei jeder Veranstaltung ist ein eigenes Anmeldeformular aufzurufen. Sollten Sie dabei Schwierigkeiten haben, unterstützt Sie gerne unser Sekretariat.

Wir danken für alle bleibende und neue Verbundenheit. Für Unterstützung und wohlwollende Kritik sind wir immer aufgeschlossen. Schön, dass Sie sich für unsere evangelischen Bildungs- und Begegnungsformate interessieren!

Für das EFA-Team,  
Ihr Dr. Martin Beck

# Auf einen Blick

## 2021

09.09.	SF-Treff: Sieben Kapellen	13
15.09.	Herzensgebet: Offener Kurs	7
18.09.	Schauplätze protestantischer Geschichte	7
20.09.	Kommunikation – GFK-Kurs	8
21.09.	Man(n) trifft sich	13
22.09.	Sich den Tod geben	8
24.09.	SICÉ: Smartphone / Tablet Anfänger	13
	Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde	9
26.09.	„Geteilte Zeit ist doppelt schön“ – Freunde Speed-Dating 60+	9
27.09.	<b>Nahe am Menschen: Unimedizin in Augsburg</b>	10
	Wie funktioniert ärztliches Denken und Handeln?	10
28.09.	Gedächtnistraining: „Wer rastet, der rostet“	12
	Vorsorge durch Vollmacht	12
30.09.	Sanftes Yoga für Fortgeschrittene	14

01.10.	Von Herzensbrechern ... – Stadtspaziergang	14
	<b>800 Jahre Franziskaner*innen nördlich der Alpen</b>	16
	Franz und Klara von Assisi	17
	150 Jahre § 218 StGB und jetzt?	15
	Kinder der Ungleichheit	16
02.10.	„barfuß unterwegs“ – Stadtspaziergang	17
04.10.	„barfuß und quer“ – Franziskus, Heiliger und Rebell	18
	MBSR-Kurs	20
	Digital Detox für die Seele	20
05.10.	Qi Gong Onlinekurs	21
	„barfuß und reich“ – Franziskus, Prophet der Weltreligionen	18
06.10.	Qi Gong Vormittagskurs	21
	Qi Gong Nachmittagskurs	21
07.10.	Das Anthropozän – eine geistige Umweltkrise?	22
07.10.	„barfuß unterwegs“ – Stadtspaziergang	17
08.10.	Der Riss – Zwischen Ost und West und quer durchs Land	22
09.10.	Tanzdialog mit Trauernden	23
10.10.	Kirche und Theater: Zauberberg	24

11.10.	<b>Denken ohne Geländer: Hannah Arendt</b>	26
	Vita activa	27
12.10.	Das Lebenswerk bewahren	25
	<b>1. Jüdische Kulturwoche Schwaben 2021</b>	30
	Die Mendelssohns	30
13.10.	Feldenkrais – Herbstkurs	25
	Interreligiöses Podium: „Es ist dir gesagt, Mensch ...“	30
14.10.	SF-Treff: Leipzig (Multimedia-Show)	13
	12. Biographietag: Freiheit	31
	Leben mit Auschwitz	31
15.10. – 19.10.	Ausbildungskurs Gedächtnistrainer*in GK	32
15.10. – 16.10.	Tage der Mittelalterforschung 2021: 800 Jahre Ankunft der Franziskaner in A.	19
15.10.	Meine Lebensverfügung für ein gepflegtes Alter	34
	Sachargumente versus Interessenpolitik	35
16.10.	Von Herzensbrechern ... – Stadtspaziergang	14
18.10.	Ernährung weltweit zukunftssicher machen!	36
19.10.	Man(n) trifft sich	13
21.10.	Wie geht Biographisches Schreiben?	36

22.10. – 24.10.	Gehen – Trauern – Wandeln: Pilgern für Trauernde	38
22.10.	SICÉ: Smartphone / Tablet Fortgeschrittene	13
	Wir müssen reden. Von der Seele	37
23.10.	Size egal	40
25.10.	Die Instrumentalisierung der Massen in totalitären Bewegungen	27
	Mehr Science, weniger Fiction: Keine Angst vor der Künstlichen Intelligenz	40
26.10.	Die Kronzeugin. Chinas Griff nach der Weltherrschaft	41
	<b>Augsburger Beiträge zur historisch-politischen Bildung</b>	42
	NS-Täter aus Schwaben	42
28.10.	Licht im Raum	41
29.10.	Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde	9
04.11.	Einführungskurs Biographisches Schreiben	44
	Kontinuität statt „Neubeginn“ – NS-Belastete nach 1945	43
06.11.	Familiengeschichten und Nationalsozialismus	44
	Geschichte und Gegenwart des Protestantischen Friedhofs	46
08.11.	Wahrheit und Politik	28
	Uigurische Augenzeuginnen klagen an	46

09.11.	Entscheide dich und lebe	47
10.11.	Aufregende Fragen, gute Antworten	47
11.11.	<b>Augsburger Friedenswochen</b>	48
	Fluchtgrund Waffenhandel	48
	SF-Treff: Leben ohne Plastik	13
13.11.	Odem 2.0	50
	Kleiner Grundkurs für Mesner*innen	50
14.11.	Kirche und Theater: La clemenza di Tito	24
15.11.	Ist das Böse banal?	28
16.11.	Nordafrika und der Nahe Osten: Staatszerfall und neue Kriegsgefahr	48
	Man(n) trifft sich	13
18.11.	Interreligiöser Dialog: Erinnerung für heute und morgen	51
19.11.	Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde	9
	SICÉ: Gestalten eines Fotobuches	13
20.11.	Mann und Frau im Märchen	51
22.11.	Zelluläre Müllabfuhr oder wichtiger Signalgeber?	11
23.11.	Diagnose Judenhass	43
	Wenn nicht jetzt, wann dann?	52

26.11.	NEIN zu Gewalt an Frauen	52
	Sicherheit neu denken: von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik	49
27.11.	Heilsame Wege	54
01.12. – 26.02.	<b>Salvador Dalí (1904 – 1989): Farblithografien zur Bibel</b>	56
	Ausstellung	56
01.12.	Ein Hof im Adventslicht: Moritzkirche	55
	Bilder auf Bestellung – oder Bilder aus Berufung? Salvador Dalí malt die Bibel	57
	Pilgern in allen Jahreszeiten	54
03.12.	SICÉ: Datensicherung am PC	13
07.12.	Literaturkabarett: War früher alles besser?	58
08.12.	Inspirationen rund um Christi Geburt	57
	Ein Hof im Adventslicht: Lutherhof	55
09.12.	SF-Treff: Sigurd König – eine andere Weihnachtsgeschichte	13
14.12.	Pilgern statt Shoppen	58
	Man(n) trifft sich	13
15.12.	Ein Hof im Adventslicht: Serenadenhof	55
	Witz und Humor im Judentum	59
17.12.	Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde	9
22.12.	Ein Hof im Adventslicht: Annahof	55

# 2022

16.01.	Kirche und Theater: Mary Page Marlowe	24
18.01.	„... ich bring' euch gute neue Mär ...“	59
	Feldenkrais – Winterkurs	60
	Man(n) trifft sich	13
19.01.	Inspirationen aus dem Paradies	57
	Macht und Gewalt im Christentum	60
20.01. – 24.01.	Weltgebetstag – Vorbereitungsseminare	62
21.01.	Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde	9
	SICÉ: Verkaufen mit ebay	13
29.01. – 30.01.	„Die Schwarzarbeiter“: Kirche auf Reha	63
31.01.	Erblich bedingter Brustkrebs	11
01.02.	<b>Die Diakonie lebt ... und mischt auf ... Talk auf dem Blauen Sofa</b>	<b>64</b>
	Einmischung, Tatkraft, Protest	64
02.02.	Dalís Spott über Tod und Teufel – wer lacht mit?	57
03.02.	Zusammenhalt, Respekt, Vielfalt	64

04.02. – 08.02.	Ausbildungskurs Gedächtnistrainer*in AK 1	32
04.02.	Armut, Risiko, Lebensmut	65
07.02.	Hoffnung, Teilhabe, Mut	65
09.02.	Inspirationen der Propheten	57
	Schuld, Strafe, Wiedergutmachung	65
11.02.	Schwarzweißdenken	66
14.02.	Ökumenischer Gottesdienst zum Valentinstag	66
15.02.	Mit Herz, Humor und Vertrauen	67
	Man(n) trifft sich	13
17.02.	13. Biographietag: Humor	67
18.02.	SICÉ: Gefahren im Internet	13
23.02.	Masken – jenseits der Pandemie	68
25.02.	Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde	9
25.02. – 26.02.	„Alles ist im Fluss, alles wird verwandelt“	68
25.03.	Ökumenischer Gottesdienst für Trauernde	9
26.03.	Das Neue Testament – jüdisch erklärt	70
	So melden Sie sich an	72
	Wer und was wir sind	74



## Achtung:

Veranstaltungen können kurzfristig hinzukommen. Immer wieder sind auch Änderungen möglich. Aktuell: unsere Homepage und unser Newsletter.

[www.annahof-evangelisch.de](http://www.annahof-evangelisch.de)

# 15.09.

**Mi. 19.00 – 20.00 Uhr**

Weitere Termine:  
22.09., 29.09., 06.10.,  
13.10., 20.10., 27.10.,  
10.11., 24.11., 01.12.,  
08.12., 15.12., 12.01.,  
19.01., 26.01., 02.02.,  
09.02., 16.02., 23.02.

Kostenfrei

Keine Anmeldung  
erforderlich

**Evang.-Luth. Kirche  
„Zu den Barfüßern“**

## Herzensgebet: Offener Kurs

Das Herzensgebet ist eine alte Form christlicher Kontemplation. Seine Wurzeln reichen bis ins frühe Mönchtum des 4. und 5. Jahrhunderts zurück. Bis heute wird es vor allem in den orthodoxen Ostkirchen gepflegt. Seit Mitte des 20. Jahrhunderts wird diese Art des Betens, verbunden mit bewusstem Atmen, immer mehr auch in den westlichen Kirchengemeinden neu entdeckt.

Der Einstieg in den Kurs ist jederzeit möglich. Einführungen finden nach individueller Absprache statt.

### Offener Kurs

**Renate Seifert**, Anleiterin Herzensgebet

In Kooperation mit: Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
„Zu den Barfüßern“

# 18.09.

**Sa. 15.00 – 17.00 Uhr**

Gebühr 8,- €

Anmeldung nicht  
erforderlich

**Treffpunkt Annahof**

## Schauplätze protestantischer Geschichte

Ein Stadtspaziergang durch Augsburg zu Schauplätzen evangelischer Geschichte: 1518 wurde Martin Luther hier von Kardinal Cajetan verhört und sollte seine Lehre widerrufen. Luther wohnte damals bei seinem Freund Prior Frosch im Kloster bei St. Anna. Der Stadtschreiber Konrad Peutinger lud den streitbaren Mönch zum Essen ein. Jahre später wurde am Fronhof die Confessio Augustana verlesen. Solche und andere Orte erzählen protestantische Stadtgeschichte und lassen diese lebendig werden. St. Anna wird bei dieser Stadtführung nicht ausführlich erkundet.

Eigene, kostenfreie Führungen durch St. Anna finden in der Regel ab Palmsonntag bis zum Reformationstag täglich um 15 Uhr statt.

### Stadtführung

**Peter Lukas**, Pfarrer

## 20.09. Wie Kommunikation gelingen kann

Mo. 19.30 – 21.30 Uhr

Gebühr 150,- €

für 5 Abende:

20.09., 27.09., 04.10.,  
11.10., 18.10.

Anmeldung bis 17.09.

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

Einführung „Gewaltfreie Kommunikation“ (GFK) nach M.B. Rosenberg

Gespräche gehen manchmal schief, nehmen ungeahnte Wendungen, der Ton wird aggressiver und am Ende ist keiner der Beteiligten zufrieden. Die Grundhaltung der GFK eröffnet neue Möglichkeiten, gerade schwierige Gespräche gelingen zu lassen. Gefühle und Bedürfnisse werden ernst genommen – sowohl eigene als auch die des Gegenübers. Theoretischer Input, eigene Fallbeispiele und praktische Übungen machen mit den Grundlagen der GFK vertraut und bewirken erste Schritte in ein neues Selbst-bewusst-Sein.

**Kurs über 5 Termine, beginnt am 20.09.  
und endet am 18.10.**

**Cornelia Pinnekamp**, Kommunikationstrainerin,  
Konfliktberatung, Einzelcoaching, Augsburg

## 22.09. Sich den Tod geben

Mi. 19.30 – 21.00 Uhr

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 20.09.

**Annahof, Augustanasaal**

Suizid als letzte Emanzipation?

Liberalisierung der Sterbehilfemöglichkeiten? Ja. Doch bitte mit umfassender Aufklärung, damit aus der vordergründigen Befreiung kein Druck erwächst! Der Philosoph und Theologe Jean-Pierre Wils plädiert dafür, zuerst wieder unsere Endlichkeit zu akzeptieren und sie der kulturellen Verdrängung zu entreißen. Erst dann können wir zu einer angemessenen Diskussion über die Sterbehilfe kommen und eine zeitgemäße Politik des Sterbens entwickeln.

**Vortrag und Aussprache**

**Prof. Dr. Jean-Pierre Wils,**

Professor für Philosophische Ethik und Kulturphilosophie an der Radboud Universität Nijmegen, NL,  
Autor von „Sich den Tod geben“ (2021)

# 24.09.

Fr. 17.00 Uhr

Termine:

- 24.09. St. Moritz
- 29.10. St. Anna
- 19.11. St. Moritz
- 17.12. St. Anna
- 21.01. St. Moritz
- 25.02. St. Anna
- 25.03. St. Moritz

## Es wird nicht dunkel bleiben

### Ökumenischer Gottesdienst für Menschen in Trauer

Einmal im Monat treffen sich Menschen in der katholischen Kirche St. Moritz oder in der evangelischen Kirche St. Anna, Augsburg, um ihrer persönlichen Trauer Raum zu geben. Musik und Stille, Worte und Rituale helfen, sich auf den Prozess der Trauer einzulassen, in dem Erinnern stattfinden kann und Wandlung möglich wird.

**Christian Wild,**

Diakon i.R., Kath. CitySeelsorge,  
St. Moritz, Bistum Augsburg

**Bettina Böhmer-Lamey,**

Pfarrerin, Citykirchenarbeit im Evang.-Luth.  
Dekanat Augsburg

# 26.09.

So. 14.00 – 15.30 Uhr

Gebühr 5,- €

Anmeldung bis 22.09.

**zeit:los, restaurant\*cafe  
beim diako**

## „Geteilte Zeit ist doppelt schön“ – Freunde Speed-Dating 60+

Sich nicht alleine zu fühlen, ist wichtiger denn je. Einsamkeit im Alter kann auch eine Gefahr sein. Gemeinsam zu radeln, zu spazieren, zu telefonieren, etwas unternehmen ist Lebensfreude! Herzliche Einladung, in zwangloser und weiträumiger Atmosphäre beim „Freunde-Speed-Dating 60+“ herauszufinden, welche Interessen Sie mit anderen Teilnehmenden verbinden und ob Sie näher mit ihnen bekannt werden möchten.

### Impuls und Austausch

**Pfarrerin Bettina Böhmer-Lamey, Pfarrerin Ursula  
Bühler, Carolin Klaus**

In Kooperation mit: Altenheimseelsorge Evang.-Luth. Dekanat,  
Seniorenfachstelle Stadt Augsburg

# Nahe am Menschen: Unimedizin in Augsburg

## Eine Veranstaltungsreihe von:

Medizinische Fakultät der Universität Augsburg, Stadt Augsburg,  
Volkshochschule Augsburg, Evangelisches Forum Annahof

# 27.09.

Mo. 19.00 – 21.00 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung bis 27.09.

Annahof, Augustanasaal

## Wie funktioniert ärztliches Denken und Handeln?

Medizinstudierende auf dem Weg zur  
Ärztin und zum Arzt

Was geht im Kopf Ihrer Ärztin bzw. Ihres Arztes vor, wenn er bzw. sie eine Verdachtsdiagnose erstellt und aus ihr einen Behandlungsplan ableitet? Mit vergleichenden Beispielen aus dem Lebensalltag bezieht der Referent die Teilnehmer\*innen aktiv in den Vortrag ein und veranschaulicht die ärztlichen Denkmuster. Wie lernen Medizinstudierende, ärztlich zu denken, um ihre Patient\*innen später bestmöglich zu behandeln?

### Vortrag und Aussprache

Prof. Dr. Thomas Rotthoff, Lehrstuhl für Medizin-  
didaktik und Ausbildungsforschung

# 22.11.

Mo. 19.00 – 21.00 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung bis 22.11.

**Annahof, Augustanasaal**

## Zelluläre Müllabfuhr oder wichtiger Signalgeber?

### Proteasen in der Zellmembran

Alzheimer, Tumormetastasen, Immunabwehr- und Stoffwechselstörungen beschäftigen viele und haben auch Mediziner\*innen noch nicht im Detail verstanden. Besondere Enzyme, sog. Proteasen in der Zellmembran, wirken wie Scheren und befreien Zellmembranen von nicht mehr benötigten Proteinen. Sie können aber auch regulierende Signale auslösen. Die Referentin veranschaulicht, wie intensive Grundlagenforschung in Zukunft neue, hoffnungsvolle Ansätze für Therapien ermöglichen kann.

### Vortrag und Aussprache

**Prof. Dr. Regina Fluhrer**, Lehrstuhl für Biochemie und Molekularbiologie

# 31.01.

Mo. 19.00 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung bis 31.01.

**Annahof, Augustanasaal**

## Erblich bedingter Brustkrebs

### Was gibt es Neues aus der Forschung?

Fast jede achte Frau ist im Laufe ihres Lebens von Brustkrebs betroffen. Durch die Schauspielerin Angelina Jolie ist das Thema „erblicher Brustkrebs“ in die öffentliche Wahrnehmung gerückt. Wann ist eine genetische Beratung sinnvoll? Welche Vorsorgemaßnahmen sind empfehlenswert? Der Referent entschlüsselt neue Erkenntnisse aus der Forschung.

### Vortrag und Aussprache

**Prof. Dr. Christian Dannecker**, Lehrstuhl für Frauenheilkunde

# 28.09.

Di. 10.30 – 12.00 Uhr

Gebühr 50,- €

für 6 Termine:

28.09., 05.10., 12.10.,

19.10., 26.10., 02.11.

Gruppengröße:

min. 6 Personen

max. 12 Personen

Bitte mitbringen:

Getränke, Schreibutensilien, (evtl. Lesebrille)

Anmeldung bis 21.09.

**Annahof, Hollbau, Ernst-**

**Troeltsch-Raum, EG**

## „Wer rastet, der rostet“ Gedächtnistraining Herbstkurs

Unser Gehirn lässt sich auch im zunehmenden Alter mit Erfolg trainieren. Sie üben im Kurs Techniken, mit denen Sie Ihre

- Denkflexibilität
- Wortfindung
- Konzentrationsfähigkeit
- Merkfähigkeit

verbessern können. Sie erhalten Anregungen, wie Sie sich im Alltag geistig und körperlich fit halten.

**Kurs über 6 Termine, beginnt am 28.09. und endet am 02.11.**

**Ulrike Plöckl (i.V. für Petra Glauber)**, zertifizierte Gedächtnistrainerin des Bundesverbandes für Gedächtnistraining e.V. und Trainerin für Lebensqualität im Alter im KDFB

# 28.09.

Di. 18.30 – 20.00 Uhr

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 28.09.

**Annahof, Augustanasaal**

## Vorsorge durch Vollmacht

Wissenswertes über die unterschiedlichen rechtlichen Möglichkeiten

Die Begriffe „Vorsorge-“ und „Generalvollmacht“ sowie „Betreuungs-“ und „Patientenverfügung“ sind geläufig. Aber was wird darunter verstanden und wie kann man entsprechende Vollmachten und Verfügungen rechtlich wirksam errichten? Nicht nur im Alter ist es wichtig, Vorsorge für den Fall getroffen zu haben, in dem man nicht mehr in der Lage ist, seine eigenen Angelegenheiten selbst zu regeln. Vollmachten können sicherstellen, dass die eigenen Vorstellungen und Wünsche auch dann noch gelten, wenn man diese nicht mehr selbst umsetzen und/oder äußern kann.

### Impuls und Austausch

**Dr. Quirin Ullmann**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht, Augsburg

**Do. 15.00 – 17.00 Uhr**

Monatlich

Eintritt frei

Keine Anmeldung  
erforderlich

## Schwungfeder-Treff

Für Frauen und Männer nach Berufs- und Familienphase. Gemeinschaft, Impulse, Austausch und Vernetzung mit Kaffee, Kuchen und eigenem Thema.

**09.09.** „Sieben Kapellen“ mit Christel Malhöfer / Klaus Lippmann

**14.10.** „Leipzig – die Wandlung vom Aschenbrödel zur Prinzessin“ (Multimediaschau) mit Klaus Lippmann

**11.11.** „Ein Leben ohne Plastik“ mit Christel Malhöfer

**09.12.** „Sigurd König – eine andere Weihnachtsgeschichte“ mit Christel Malhöfer

**Di. 14.30 – 16.00 Uhr**

Wöchentlich

Gebühr 2,- €,

Keine Anmeldung  
erforderlich

## Schwungfeder- Internet-Café (SICÉ)

Qualifizierte Ehrenamtliche des Schwungfeder-Netzwerks informieren und beraten interessierte PC-Nutzerinnen und -Nutzer.

**Fr. 14.30 – 16.30 Uhr**

Monatlich

12,- €

Anmeldung jeweils bis  
zwei Tage vorher

**Di. 19.30 – 21.00 Uhr**

Monatlich

Eintritt frei

Keine Anmeldung  
erforderlich

Termine:

21.09., 19.10., 16.11.,

14.12., 18.01., 15.02.,

15.03., 26.04.

## SICÉ spezial

Kurse zu besonderen PC-Themen.

**24.09.** Smartphone / Tablet für Anfänger (nur Android)

**22.10.** Smartphone / Tablet für Fortgeschrittene (nur Android)

**19.11.** Gestalten eines Fotobuches

**03.12.** Datensicherung am PC

**21.01.** Verkaufen mit ebay

**18.02.** Gefahren im Internet

## Man(n) trifft sich

Themen-Stammtisch mit Niveau und Tiefgang für Männer. Mit Brotzeit und sachkundigen Gästen. Die Themen werden kurzfristig bekannt gegeben.

### Themen-Stammtisch für Männer

# 30.09.

Do. 17.30 – 19.00 Uhr

Gebühr 216,- €

für 18 Termine:

30.09., 07.10., 14.10.,

21.10., 28.10., 11.11.,

18.11., 25.11., 02.12.,

09.12., 16.12., 13.01.,

20.01., 27.01., 03.02.,

10.02., 17.02., 24.02.

Gruppengröße:

max. 6 Personen

Anmeldung bis 24.09.

**Annahof, Hollbau,**

**Sibilla-Eiselin-Raum, DG**

## Sanftes Yoga für Fortgeschrittene

In vorbereitender Weise erlernen wir sanfte Yoga-Haltungen. Atem- und Konzentrationsübungen, wirken ausgleichend und klar auf Körper und Gedanken. Tiefenentspannung lädt uns ein, zur inneren Ruhe zu kommen und im gegenwärtigen Moment zu verweilen, um bei uns selbst einzukehren. Bewusste und regelmäßige Yoga-Praxis unterstützt unter anderem die Selbstheilungskräfte, aktiviert den Stoffwechsel sowie das Verdauungssystem. Über den Weg des Yoga erleben wir innere Ausgeglichenheit und lernen Hilfen für den Alltag zu entwickeln. Bitte lockere Kleidung und warme Socken mitbringen.

**Kurs über 18 Termine, beginnt am 30.09. und endet am 24.02.**

**Brigitte Straube**, Yogalehrerin, Gesundheits- und Ernährungsexpertin, Augsburg

# 01.10.

Fr. 15.00 – 17.00 Uhr

kostenfrei,

Spenden erbeten

**Weiterer Termin: 16.10.**

Keine Anmeldung

erforderlich

**Treffpunkt Annahof**

## Von Herzensbrechern, Beherzten und sieben Herzstücken

Mit der Jahreslosung 2021 unterwegs

Wo wohnt in Augsburg die Barmherzigkeit? Dieser spirituelle Stadtspaziergang will den „7 Herzstücken der Barmherzigkeit“ auf die Spur kommen und dorthin gehen, wo Menschen zu Menschen sagen: Du gehörst dazu. / Ich höre dir zu. / Ich rede gut über dich. / Ich gehe ein Stück mit dir. / Ich teile mit dir. / Ich besuche dich. / Ich bete für dich. Unterwegs sein mit der Jahreslosung 2021: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.“ (Lukas 6,36)

Herzliche Einladung!

**Zweistündiger spiritueller Stadtspaziergang**

**Pfarrerin Bettina Böhmer-Lamey**

**Pfarrerin i.R. Christiane Ludwig**

# 01.10.

## 150 Jahre § 218 StGB und jetzt?

Fr. 19.00 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung unter  
fachveranstaltung@  
augsburg.de

Stichwort: § 218

Annahof, Augustanasaal

Vor 150 Jahren, im Jahr 1871, wurde im Reichsstrafgesetzbuch der § 218 eingeführt. Frauen, die eine Schwangerschaft abbrechen, drohte eine bis zu fünfjährige Zuchthausstrafe. Noch immer ist der Schwangerschaftsabbruch in Deutschland im Strafgesetzbuch geregelt und nur unter bestimmten Bedingungen straffrei.

Prof. Dr. Monika Frommel zeigt aus juristischer Sicht die historische Entwicklung des Paragraphen bis in die Gegenwart auf. Anschließend wird die aktuelle Situation rund um das Thema Schwangerschaftsabbruch und die Versorgungslage in Augsburg aus verschiedenen Perspektiven diskutiert.

### Vortrag und Podiumsdiskussion

**Prof. Dr. Monika Frommel**, Professorin für Rechtsphilosophie und Strafrecht i.R., Kiel,  
**Dr. Isabell Kratzer-Ceylan**, Juristin und Anwältin, Augsburg,

**Marianne Weiß**, pro familia, Augsburg,  
**Friedrich Stapf**, Arzt, führt Schwangerschaftsabbrüche nach § 218 seit 1980 und seit 1993 in Bayern durch.

**Moderation: Sophie Borchert**,  
Netzwerk fam, Juristische Fakultät  
Universität Augsburg.

Bereichert wird die Veranstaltung mit kulturellen Beiträgen zum Thema durch das Staatstheater Augsburg.

**In Kooperation mit:** Arbeitsgemeinschaft Augsburger Frauen (aaf), Netzwerk fam (Frauen arbeiten miteinander), Gleichstellungsstelle der Stadt Augsburg



# 01.10.

Fr. 19.00 Uhr

Eintritt frei,  
Spenden erbeten  
Anmeldung bis 01.10.

**Barbarasaal, A.B. von  
Stettensches Institut,  
Am Katzenstadel 18a**

## Kinder der Ungleichheit

Wie sich die Gesellschaft ihrer Zukunft beraubt

Wie nie zuvor ist die junge Generation heute sozial tief zerrissen: Hinsichtlich von Gesundheit, Bildung, Wohnen, Freizeit und Teilhabe verschärfen sich die Unterschiede. Während Kinder aus wohlhabenden, reichen und hyperreichen Familien materielle Sicherheit genießen und eine Führungsposition in der globalisierten Wirtschaftswelt erreichen können, bleiben diese Chancen den Gleichaltrigen aus sozial benachteiligten Familien versagt. Christoph Butterwegge stellt das Ausmaß der Kinderungleichheit dar, ergründet die Ursachen und zeigt mögliche Gegenmaßnahmen auf. Denn wenn ein Großteil der jungen „Generation Corona“ abgehängt wird, leidet darunter die ganze Gesellschaft.

### Vortrag und Aussprache

**Prof. Dr. Christoph Butterwegge**, em. Prof. für Politikwissenschaft, Universität Köln, 2017 Kandidat für das Amt des Bundespräsidenten, Autor von „Kinder der Ungleichheit. Wie sich die Gesellschaft ihrer Zukunft beraubt“ (2021, zus. mit Carolin Butterwegge)

In Kooperation mit: Augsburger Armutskonferenz

## „800 Jahre Franziskaner\*innen nördlich der Alpen“

Vor 800 Jahren traf eine kleine Gruppe von Franziskanern hungrig und motiviert in Augsburg ein, um ihre Mission nördlich der Alpen zu beginnen. Es war der Beginn einer langen, erfolgreichen Geschichte, die das Gesicht Europas veränderte. Ausgesandt waren die Brüder von Franziskus persönlich, und sie gewannen durch ihren Auftritt, ihre Lebensweise und ihre Predigten schon bald Zuspruch, aber auch Kritik.

*(Text von Prof. Dr. Martin Kaufhold, siehe S. 19)*

Weitere Angebote im Rahmen des Jubiläumsprogramms „800 Jahre Franziskaner\*innen nördlich der Alpen“ an der Barfüßerkirche in Augsburg finden Sie auf der Homepage [www.barfuss-im-herzen-der-stadt.de](http://www.barfuss-im-herzen-der-stadt.de).

In Kooperation mit: Evang.-Luth. Kirchengemeinde „Zu den Barfüßern“

# 01.10.

## Franz und Klara von Assisi

Fr. 18.00 Uhr

Eintritt frei,  
Spenden erbeten  
Anmeldung bis 01.10.

**Evang.-Luth. Kirche**  
**„Zu den Barfüßern“**

Barfuß wie Franz: als Bruder und Friedensbote bis Spanien und Syrien unterwegs! Und still wie Klara: als Gottesfreundin und Schwester in San Damiano sesshaft!  
Was verbindet Franz und Klara?  
Was unterscheidet sie? Und weshalb sprechen beide über 800 Jahre in unser Leben?

### Vortrag und Aussprache

**Dr. Niklaus Kuster**, Kapuzinerbruder, spiritueller Lehrer, Hochschuldozent, Autor von „Bruder Feuer und Schwester Licht. Franz und Klara von Assisi – eine neue Doppelbiografie“ (2021), Olten bei Basel

# 02.10.

## „barfuß unterwegs“ – auf den Spuren der ersten Franziskaner in Augsburg

10.00 – 11.30 Uhr

Weiterer Termin:

**07.10.**

Gebühr 10,- €  
Anmeldung bis zum  
jeweiligen Vortag,  
max. 20 Teilnehmer\*innen

**Treffpunkt Rotes Tor**

Die franziskanischen Brüder brachten einen neuen Blick auf den Glauben und die Kirche mit nach Augsburg. Gott wurde von Ihnen nicht im Außen wahrgenommen, sondern im Inneren, für jedermann erreichbar.

So vermittelten sie ein Menschsein im Einklang mit der Natur und in Liebe zu den Nächsten.

Florian Kreis lässt Sie in der Rolle eines franziskanischen Bruders die Haltung und die Botschaft der Franziskaner\*innen in Augsburg erspüren und bietet auch die entsprechenden historischen Hintergrundinformationen.

### Erlebnispädagogischer Stadtrundgang mit Schauspiel-Elementen

**Florian Kreis**, Schauspieler, Regisseur und Autor,  
Theater im Leben, Augsburg

WANN?  
WENN NICHT  
JETZT?

## 04.10.

Mo. 09.00 – 17.00 Uhr

Gebühr 40,- €

ohne Verpflegung

Anmeldung bis 01.10.

Evang.-Luth. Kirche

„Zu den Barfüßern“

### „barfuß und quer“ – Franziskus, Heiliger und Rebell

Einführung in franziskanische  
Spiritualität

Ein ökumenischer Impulstag mit zwei thematischen  
Schwerpunkten:

1. eine biografische Spurensuche zu den  
spirituellen Erfahrungen des Franz von Assisi,  
für eine menschlichere Gesellschaft und eine  
geschwisterliche Kirche.
2. auf dem Weg zu einer neuen Schöpfungsspi-  
ritualität mit beherrzter Nähe zu den Geschöpfen,  
neuer Grundhaltung und kontemplativer wie  
nachhaltiger Lebensform.

**Seminartag**

Dr. Niklaus Kuster, siehe zum 01.10.

## 05.10.

Di. 09.00 – 17.00 Uhr

Gebühr 40,- €

ohne Verpflegung

Anmeldung bis 01.10.

Evang.-Luth. Kirche

„Zu den Barfüßern“

### „barfuß und reich“ – Franziskus, Prophet der Weltreligionen

Chancen und Optionen des interreli-  
giösen Dialogs

Ein ökumenischer Impulstag mit zwei thematischen  
Schwerpunkten:

1. Martin Luther und Franz von Assisi: was verbind-  
et den Poverello mit dem Reformator und wozu  
ermutigen die beiden die Kirchen Deutschlands  
heute?
2. Seit 1986 finden große interreligiöse Friedens-  
treffen in Assisi statt. Sie ehren Franz als ge-  
meinsamen Propheten. Franz von Assisi spricht  
ermutigend in eine heutige Welt, die sich kulturell  
und religiös immer bunter zeigt.

**Seminartag**

Dr. Niklaus Kuster, siehe zum 01.10.

15.10.  
–  
16.10.

## Tage der Mittelalterforschung 2021: 800 Jahre Ankunft der Franziskaner in Augsburg

**EINLASS:** Fr. ab 14.30 Uhr,

**BEGRÜßUNG** 15.00 Uhr

**Fr. 14.30 Uhr –**

**Sa. 13.00 Uhr**

Die Vorträge sind öffentlich, in Präsenz (mit Anmeldung!) und werden im Internet übertragen. Sie setzen keine Kenntnisse voraus. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Informationen und Zugangslinks gibt es rechtzeitig unter: [www.mittelalter-augsburg.de](http://www.mittelalter-augsburg.de)  
**Annahof, Augustanasaal**

**SEKTION I: Fr. 15.15 – 17:15 Uhr**

**Prof. Dr. Martin Kaufhold**, Universität Augsburg:

Der franziskanische Erfolg und sein frühes Gesicht. Bruder Jordan von Giano und seine Erzählung der franziskanischen Anfänge

**Dr. Leonie Silberer**, Stiftung Kulturelles Erbe, Heidelberg:

Die Baukunst der Franziskaner

**SEKTION II: Fr. 18.00 – 19.00 Uhr**

**Prof. Dr. Eva Schlotheuber**, Universität Düsseldorf,

Vorsitzende des deutschen Historikerverbandes:

Die Frauen in der franziskanischen Bewegung

**SEKTION III: Sa. 09.30 – 11.00 Uhr:**

**Prof. Dr. Julia Burkhardt**, LMU München:

Erzählte Armut. Geschichten aus der Lebenswelt der Bettelorden im 13. Jahrhundert

**Prof. Dr. Annette Kehnel**, Universität Mannheim:

Heilige Ökonomie

**SEKTION IV: Sa. 11.30 – 13.00 Uhr**

**Prof. Dr. Thomas Krüger**, Universität Augsburg:

Inspirierte Tradition: Die frühen Franziskaner und das benediktinische Mönchtum?

**PD Dr. Tanja Skambraks**, Universität Mannheim:

Die Franziskaner und die Ökonomie der kleinen Leute.

Franziskanische Kleinkredite. Ein Ausblick in die Frühe Neuzeit

**In Kooperation mit:** Lehrstühle für Mittelalterliche Geschichte Uni Augsburg und Uni Mannheim

WANN,  
WENN, NICHT  
JETZT?

# 04.10.

**Mo. 18.30 – 21.00 Uhr**

Gebühr 250,- € für

8 Montag-Abende:

04.10., 11.10., 18.10., 25.10.,

08.11., 15.11., 22.11., 29.11.

und den Tag der Stille:

Sa. 20.11. inkl. Begleitmaterial (Audioaufnahmen und Skript)

Gruppengröße:

max. 9 Personen

Anmeldung bis 27.09.

**Annahof, Hollbau,  
Sibilla-Eiselin-Raum, DG**

## Stressbewältigung durch Achtsamkeit

### MBSR-Kurs

MBSR (Mindfulness Based Stress Reduction) wurde bereits Ende der 70er Jahre von Jon Kabat-Zinn an der Universitätsklinik in Worcester, Massachusetts (USA) entwickelt. Das achtwöchige Programm richtet sich an Menschen, die nach effektiven Möglichkeiten zur Stressbewältigung und Selbstfürsorge suchen. MBSR wird weltweit im Gesundheitsbereich, in pädagogischen und sozialen Einrichtungen ebenso wie in Unternehmen erfolgreich angewendet.

Kostenfreier Einführungsabend für die Kurs-  
teilnehmer\*innen: 27.09., 19.00 Uhr.

**Kurs über 8 Abende plus einen Samstag,  
beginnt am 04.10. und endet am 29.11.**

**Dr. Michael Dannhauer**, Achtsamkeitstrainer, Prozessbegleiter, zertifizierter MBSR-Lehrer

# 04.10.

**Mo. 19.00 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 04.10.

**Annahof, Augustanasaal**

## Digital Detox für die Seele

Der Wunsch nach Verbundenheit ist ein zutiefst menschliches Bedürfnis, das die sozialen Medien erfolgreich triggern. Doch der ursprüngliche Gedanke der Vernetzung verkehrt sich oftmals ins Gegenteil – und negative Folgen zeichnen sich ab: Depressionsraten steigen, Stress und Ängste nehmen zu, immer mehr Menschen verlieren den Bezug zu anderen, zu sich selbst und zur Welt. Die Referentin predigt keinen weltfremden Totalverzicht auf neue Medien. Vielmehr präsentiert sie anhand der Digital-Detox-Methode konkrete Anwendungsbeispiele, um zu einem echten Verbundenheitsgefühl im Hier und Jetzt zu finden.

### Vortrag und Austausch

**Dr. Daniela Otto**, Literaturwissenschaftlerin, München, Autorin mehrerer Publikationen zum Thema, zuletzt „Digital Detox für die Seele“ (2021)

# Qi Gong

Qi Gong ist ein 3000 Jahre altes chinesisches Übungssystem zur Gesunderhaltung sowie Pflege und Stärkung der Lebenskraft. Weiche, fließende Bewegungen im Qi Gong unterstützen den Körper, bei stressbedingten Verspannungen und Blockaden wieder in Fluss zu kommen. Durch ausgewählte Übungen wird

das Herz-Kreislaufsystem angeregt und stabilisiert, verspannte Muskelbereiche werden gelockert und das Immunsystem gestärkt. Vielfältige Atemübungen führen zu einer Beruhigung des Atems und fördern damit innere Ruhe, Entspannung und Gelassenheit.

## 04.10.

### Qi Gong

Onlinekurs

**Mo. 19.30 – 20.45 Uhr**

Gebühr 105,- € für

10 Termine: 04.10., 11.10.,  
18.10., 25.10., 08.11., 15.11.,  
22.11., 29.11., 06.12., 13.12.

Nach Anmeldung/Zahlung erhalten Sie wenige Tage vor Kursbeginn den Zugangslink.

Anmeldung bis 27.09.

online

**Kurs über 10 Termine, beginnt am 04.10. und endet am 13.12.**

**Christine Seifried,**  
Dipl.-Sozialpädagogin,  
Qi Gong-Kursleiterin

## 06.10.

### Qi Gong

Vormittagskurs  
für Geübte

**Mi. 10.30 – 11.45 Uhr**

Gebühr 105,- € für

10 Termine: 06.10., 13.10.,  
20.10., 27.10., 10.11., 17.11.,  
25.11., 01.12., 08.12., 15.12.

Anmeldung bis 29.09.

**Annahof, Hollbau,**  
**Sibilla-Eiselin-Raum, DG**

**Kurs über 10 Termine, beginnt am 06.10. und endet am 15.12.**

**Christine Seifried,**  
Dipl.-Sozialpädagogin,  
Qi Gong-Kursleiterin

## 06.10.

### Qi Gong

Nachmittagskurs  
für Anfänger\*innen  
und Geübte

**Mi. 12.00 – 13.15 Uhr**

Gebühr 105,- € für

10 Termine: 06.10., 13.10.,  
20.10., 27.10., 10.11., 17.11.,  
25.11., 01.12., 08.12., 15.12.

Anmeldung bis 29.09.

**Annahof, Hollbau,**  
**Sibilla-Eiselin-Raum, DG**

**Kurs über 10 Termine, beginnt am 06.10. und endet am 15.12.**

**Christine Seifried,**  
Dipl.-Sozialpädagogin,  
Qi Gong-Kursleiterin

# 06.10.

## Das Anthropozän – eine geistige Umweltkrise?

**Mi. 19.30 – 21.00 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 06.10.

**Annahof, Augustanasaal**

„Anthropozän“ bezeichnet die gegenwärtige geologische Epoche, in der wir Menschen das Erdsystem stark beeinflussen. Die schädlichen Auswirkungen erleben wir als Umweltkrise – Klimawandel, Artensterben, Ressourcenschwund sind nur drei charakteristische Stichwörter. Zugleich macht sich eine Tendenz bemerkbar, den je eigenen Standpunkt rücksichtslos zu verteidigen, was gemeinsame Lösungen erschwert.

Handelt es sich dabei um zwei verschiedene Krisen, die sich

unglücklicherweise zur selben Zeit ereignen? Oder ist es nur eine einzige, weil das Anthropozän auch eine geistige Umwelt besonderer Art mit sich bringt? Und wie ließe sich diese geistige Umweltkrise bewältigen?

### Vortrag und Aussprache

**Prof. Dr. Uwe Voigt**, Lehrstuhl für analytische Philosophie und Wissenschaftstheorie, Universität Augsburg

In Kooperation mit: Frankl-Forum Augsburg

# 08.10.

## Der Riss – zwischen Ost und West und quer durchs Land

**Fr. 19.00 Uhr**

Gebühr 6,- €

zzgl. 1,- € Abendkasse

Anmeldung bei der Volkshochschule Augsburg

**Volkshochschule**

Eine Analyse nach der Bundestagswahl

Hass und Hetze nehmen zu. Radikale Worte setzen die Hemmschwelle für Gewalttaten bis hin zum Rechtsterror herab, wie die Anschläge von Halle und Hanau zeigen. Vor allem – aber nicht nur – im deutschen Osten wenden sich viele Menschen von der Demokratie ab und sympathisieren mit autoritären Scheinlösungen. Michael Kraske, bekannt u. a. durch den ARD-Pressclub und das Kulturmagazin „Titel, Thesen, Temperamente“, analysiert die

gefährliche Radikalisierung der Gesellschaft und zeigt Wege aus der Wutspirale.

### Vortrag und Aussprache

**Michael Kraske**, Studium der Politikwissenschaft, Journalistik und Neueren Geschichte, Journalist, Buchautor („Der Riss“ 2020, „Tatworte“ 2021), Leipzig

In Kooperation mit: Volkshochschule Augsburg

# 09.10.

## Tanzdialog mit Trauernden

Sa. 09.00 – 17.00 Uhr

Anmeldung bis 01.10.

Gebühr 75,- €

Annahof, Hollbau, Ernst-Troeltsch-Raum, EG

Im Tanzdialog bilden Betroffene eine Gemeinschaft, in der sie willkommen sind mit ihrer Trauer. Im geschützten Raum haben Gefühle ihren Platz – verleiht im Tanz, gewürdigt im Austausch, vertieft in Momenten der Stille.

Der Seminartag lädt dazu ein, dem Körper zu lauschen statt zu funktionieren, sich auszuprobieren im Spiel mit Bewegung, Schritt für Schritt vertraut zu werden mit leichten Tänzen, die Halt geben und Raum zu gewähren für Herzensanliegen, die oftmals untergehen im Schmerz.

### Seminartag für Betroffene mit oder ohne Tanzerfahrung

**Barbara Schulte-Büttner**, Bewegungspädagogin  
Spielraum-Tanzdialog, Wörthsee

**Hans Seemüller**, Dipl.-Religionspädagoge,  
Trauerbegleiter, Augsburg

In Kooperation mit: Hospizgruppe Albatros Augsburg e.V.



# Kirche und Theater: Ein Wort zum Sonntag

Kirche und Theater, zwei wichtige Kulturräume der Stadtgesellschaft, haben viele Gemeinsamkeiten: Hier wie dort werden die großen Fragen über Sinn, Zusammenleben und die Rolle des Menschen in der Welt gestellt, in der Gemeinschaft erfahren und in einem dramaturgisch-liturgischen Rahmen verhandelt.

In den Citykirchen St. Moritz und St. Anna wird abwechselnd über Werke des aktuellen Spielplans und deren Inszenierungen gesprochen. Zu Wort kommen dabei prominente Personen unserer Zeit, für den musikalischen Rahmen sorgen Künstlerinnen und Künstler des Augsburger Theaters

In Kooperation mit: Staatstheater Augsburg, St. Moritz, St. Anna

## 10.10.

So. 16.00 Uhr

Eintritt frei

St. Moritz

## 14.11.

So. 16.00 Uhr

Eintritt frei

St. Anna

## 16.01.

So. 16.00 Uhr

Eintritt frei

St. Moritz

## 15.05.

So. 16.00 Uhr

Eintritt frei

St. Anna

**Kanzelrede zu: Zauberberg. Schauspiel nach dem Roman von Thomas Mann**

Prof. Dr. Helmut Koopmann, em. Prof. für Neuere Deutsche Literatur, Universität Augsburg

**Kanzelrede zu: La clemenza di Tito. Oper in zwei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart**

Prof. Dr. Dirk Lüddecke, Prof. für politische Theorie, Universität der Bundeswehr München

**Kanzelrede zu: Mary Page Marlowe. Schauspiel von Tracy Letts**

Dr. Pia Haertinger, SKM Augsburg – Kath. Verband für soziale Dienste e.V., Stadträtin

**Kanzelrede zu: Ende der Schöpfung. Szenisches Oratorium von Joseph Haydn & Bernhard Lang**

Prof. Dr. Dr. h.c. Christoph Levin, em. Prof. für Altes Testament, Universitätsprediger, Evangelisch-Theologische Fakultät, LMU München

# 12.10.

Di. 18.30 Uhr

Eintritt frei,  
Spenden erbeten

Anmeldung bis 12.10.

**Annahof, Augustanasaal**

## Das Lebenswerk bewahren

oder: Wie vererbe ich mein Vermögen  
richtig?

Wer über die Regelung seines Nachlasses frühzeitig nachdenkt, kann nicht nur selbstbestimmt über das eigene Leben hinaus etwas Dauerhaftes an die nächste Generation weitergeben, sondern frei entscheiden, was mit dem eigenen Lebenswerk geschieht. Dabei stellen sich regelmäßig folgende Fragen: Wie schreibe ich ein wirksames Testament, welche Inhalte kann ich regeln, wie kann ich jemanden enterben, wie bewahre ich das Testament auf und was sind eigentlich die Konsequenzen der gesetzlichen Erbfolge?

### Impuls und Austausch

**Dr. Quirin Ullmann**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht, Augsburg

# 12.10.

Di. 19.00 – 20.30 Uhr

Gebühr 96,- €

für 8 Abende:

12.10., 19.10., 26.10., 02.11.,  
09.11., 16.11., 23.11., 30.11.

Gruppengröße:

min. 5, max. 10 Personen

Anmeldung bis 04.10.

**Annahof, Hollbau,  
Sibilla-Eiselin-Raum, DG**

## Feldenkrais – Bewusst- heit durch Bewegung

Herbstkurs

Die Feldenkraismethode ist dafür geeignet, das eigene Bewegungsverhalten zu verändern. Selbstwahrnehmung spielt dabei eine zentrale Rolle. Eine Suche nach schmerzfreien, kraftvollen, effizienten Verhaltensalternativen für mehr Wohlbefinden.

Denn ein beweglicher Geist braucht einen beweglichen Körper. Die Lektionen werden in verschiedenen Variationen angeleitet und durchgeführt.

**Kurs über 8 Termine, beginnt am 12.10.  
und endet am 30.11.**

**Franziska Reichhold-Wiegele**, Physiotherapeutin,  
Feldenkraispädagogin, Augsburg

# Akademie am Vormittag

Ein neues Format für Menschen jeglichen Alters, die vormittags Zeit und Lust haben, sich intensiv mit Themen aus den Bereichen Philosophie, Theologie, Kunst- / Kulturgeschichte etc. auseinanderzusetzen. Im Rahmen dieses Formats bieten wir zwei Veranstaltungsreihen an:

## Denken ohne Geländer. Mit Hannah Arendt zentralen Fragen des Daseins auf den Grund gehen

Die Philosophin Hannah Arendt (1906 – 1975) ist verblüffend aktuell und trifft auch heute noch einen Nerv, urteilt der Deutschlandfunk 2021. In den Seminaren orientiert die Referentin über Biographie und Gesamtwerk Hannah Arendts. Im gemeinsamen Gespräch erkunden Sie ihr Denken und diskutieren ihre Aktualität. Basis dafür ist ein Textauszug, den Sie bei Anmeldung erhalten.

Termine:

- 11.10. Vita activa
- 25.10. Die Instrumentalisierung der Massen in totalitären Bewegungen
- 08.11. Wahrheit und Politik
- 15.11. Ist das Böse banal?

## Inspirationen aus Dalís Bilder zur Bibel

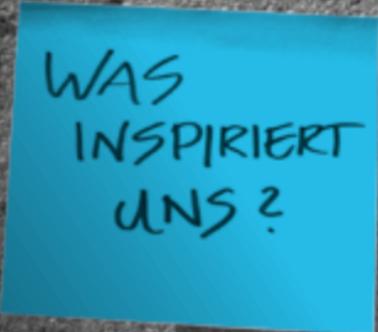
Dalís Bilder sind vielschichtig. Einem kurzen Blick erschließen sie sich nicht. Selbst Theolog\*innen stellen sie anspruchsvolle Denkaufgaben. Im gemeinsamen Gespräch werden ausgewählte Lithografien zum Thema in ihrer Tiefe ausgelotet und die existentielle Beteiligung des Künstlers erschlossen.

Im Zusammenhang mit der Ausstellung:

*Salvador Dalí (1904 – 1989): Farblithografien zur Bibel* (S. 56)

Termine:

- 08.12. Inspiration rund um Christis Geburt (S. 57)
- 19.01. Inspirationen aus dem Paradies (S. 57)
- 09.02. Inspirationen der Propheten (S. 57)



WAS  
INSPIRIERT  
UNS?

# 11.10.

## Vita activa

**Mo. 10.00 – 12.00 Uhr**

Gebühr 11,- €

Bei Buchung aller  
4 Seminare der Reihe  
insgesamt 40,- €

Anmeldung bis 04.10.

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

In ihrem Hauptwerk „Vita activa“ geht Hannah Arendt u. a. der Frage nach, wie es zu der folgenreichen Glorifizierung der Arbeit kam. Arbeit wurde in der Antike als Sklaventätigkeit verachtet, avancierte aber in der Moderne zur wichtigsten Tätigkeit des Menschen. Die Konsumgesellschaft entstand und die Mitverantwortung für die Gestaltung der Gesellschaft ging verloren. Vorrangige Bedeutung hat nun das Herstellen, nicht mehr das Handeln. Doch gerade im Handeln und Sprechen wird der Mensch zum Menschen, da dies nur in Bezug zu einer Mitwelt, zum Mitmenschen möglich ist.

### Seminar

**Prof. Dr. Dr. Katharina Ceming,**

Theologin und Philosophin, Augsburg

In Kooperation mit: Frankl-Forum Augsburg

# 25.10.

## Die Instrumentalisierung der Massen in totalitären Bewegungen

**Mo. 10.00 – 12.00 Uhr**

Gebühr 11,- €

Bei Buchung aller  
4 Seminare der Reihe  
insgesamt 40,- €

Anmeldung bis 18.10.

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

In ihrem Werk „Elemente und Ursprünge totaler Herrschaft“ beschreibt Hannah Arendt den Zusammenhang zwischen dem Aufstieg totalitärer Bewegungen und der Entwicklung von Massen. Unter „Masse“ versteht die Philosophin eine Gruppe, der es an gemeinsamen Interessen an einer gemeinsam verwalteten Welt mangelt. Sie setzt sich aus entfremdeten Individuen zusammen und lässt sich nicht in einer Organisation wie z. B. einer Partei strukturieren. So ist eine „Masse“ leicht für totalitäre Propaganda empfänglich. Wer die weltweiten Entwicklungen populistischer Bewegungen verstehen möchte, wird in Arendts Analysen eine Hilfestellung finden.

### Seminar

**Prof. Dr. Dr. Katharina Ceming,** Theologin und Philosophin, Augsburg

In Kooperation mit: Frankl-Forum Augsburg

# 08.11.

## Wahrheit und Politik

**Mo. 10.00 – 12.00 Uhr**

Gebühr 11,- €

Bei Buchung aller  
4 Seminare der Reihe  
insgesamt 40,- €

Anmeldung bis 02.11.

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

In ihrem Essay „Wahrheit und Politik“ stellt Hannah Arendt fest: Während totalitäre Staaten Tatsachen bewusst fälschen und unterdrücken, werden in Demokratien unliebsame Fakten so „behandelt, als seien sie keine Tatsachen, sondern Dinge, über die man dieser oder jener Meinung sein könne.“ Wenn Tatsachenwahrheiten den Ambitionen einer der unzähligen Interessengruppen entgegenstehen, werden diese bekämpft.

Was macht es mit einer Gesellschaft, wenn Tatsachen nur noch den Status von beliebigen und austauschbaren Meinungen haben?

### Seminar

**Prof. Dr. Dr. Katharina Ceming**, Theologin und Philosophin, Augsburg

In Kooperation mit: Frankl-Forum Augsburg

# 15.11.

## Ist das Böse banal?

**Mo. 10.00 – 12.00 Uhr**

Gebühr 11,- €

Bei Buchung aller  
4 Seminare der Reihe  
insgesamt 40,- €

Anmeldung bis 08.11.

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

Mit ihrem Buch „Eichmann in Jerusalem“ löste Hannah Arendt eine heftige Kontroverse aus. Als Beobachterin des Prozesses 1961 kam sie zu dem Schluss, dass die Charakterisierung Eichmanns als dämonisch nicht zutraf. Sie sah in ihm gerade keinen radikal bösen Menschen, sondern einen, dem es an Tiefe mangelte. Dies manifestierte sich in seiner Weigerung, eigenständig zu denken. Arendt gelangte so zur Überzeugung, dass das Böse sich gerade durch seine Banalität, d.h. durch die fehlende Tiefe auszeichnet. Wie entwickelt Hannah Arendt ihre Gedanken über das Böse?

### Seminar

**Prof. Dr. Dr. Katharina Ceming**, Theologin und Philosophin, Augsburg

In Kooperation mit: Frankl-Forum Augsburg



Der AnnaPunkt im Augustanahaus im Annahof ist eine vernetzende Informations- und Kontaktstelle der Evangelischen Kirche im Dekanat Augsburg. Das AnnaPunkt-Lädchen hält Literatur und Postkarten rund ums Kirchenjahr sowie zu Lebenswendepunkten bereit.

Der offene Freitagstreff „Gestärkt in den Tag: Frühstück – Wort – Begegnung“ wird nicht mehr am AnnaPunkt stattfinden.

# 1. Jüdische Kulturwoche Schwaben 2021

In Kooperation mit: Deutsch-Israelische Gesellschaft (DIG)



## 12.10.

Di. 19.00 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung bis 12.10.

**Annahof, Hollbau, Ernst-Troeltsch-Raum, EG**

## Die Mendelssohns

Geschichte einer deutsch-jüdischen Familie über sechs Generationen

### Vortrag und Aussprache

OSTd i.R. **Gerhard Schröder**, ehemaliger Schulleiter A. B. von Stettensches Institut, Augsburg

## 13.10.

Mi. 18.00 Uhr

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 13.10.

**Annahof, Augustanasaal**

## „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist ...“ (Micha 6,8)

Ein interreligiöses Podiumsgespräch mit:

**Dr. Henry G. Brandt**, Ehrenbürger der Stadt Augsburg, bis 2019 Gemeinderabbiner der Israelitischen Kultusgemeinde Schwaben-Augsburg

**Dr. Bertram Meier**, Bischof von Augsburg

**Axel Piper**, Regionalbischof des Kirchenkreises Augsburg und Schwaben der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

**Moderation: Prof. Dr. Franz Sedlmeier**, em. Prof. für Altes Testament, Kath.-Theol. Fak. Universität Augsburg

# 14.10.

## Leben mit Auschwitz

Do. 19.00 Uhr

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 14.10.

**Zeughaus, Filmsaal**

### Momente der Geschichte und Erfahrungen der Dritten Generation

Seit dem Kriegsende vor 75 Jahren markiert der Name „Auschwitz“ einen Zivilisationsbruch. Die Überlebenden des Holocaust und ihre Kinder konnten über das Geschehene oft nicht sprechen. Anders die dritte Generation, die der Enkel. Sie stellt den Großeltern Fragen und bekommt auch Antworten. Andrea von Treuenfeld sammelt Zeugnisse von Enkelinnen und Enkeln von Auschwitz-Überlebenden. Es sind oft berührende, manchmal erschütternde und immer nachdenkenswertes Berichte darüber, wie wirkmächtig das Geschehen von damals im Leben von Menschen auch heute noch ist.

### Vortrag mit Lesung und Aussprache

**Andrea von Treuenfeld**, Journalistin und Autorin, Berlin

# 14.10.

## „Freiheit, die ich meine“

Do. 10.00 – 13.00 Uhr

Gebühr 15,- €

Gruppengröße:

min. 10, max. 14 Personen

Anmeldung bis 12.10.

**Annahof, Hollbau, Ernst-Troeltsch-Raum, EG**

### 12. Biographietag

Wie kann „Freiheit“ verstanden werden? Leidenschaftlich für etwas eintreten, sich empören, Toleranz fordern, Toleranz aushalten, demütig sein, sich in Beliebigkeit verlieren, sich der Verantwortung stellen ... „Freiheit“ – Menschen benutzen den gleichen Begriff und verbinden damit doch unterschiedliche Inhalte. Was bedeutet mir Freiheit? Welche Erfahrungen mit Freiheit habe ich in meinen verschiedenen Lebensphasen gemacht?

### Seminar

**Luitgard Fendt**, Dipl.-Sozialpädagogin, Erwachsenenbildnerin mit Schwerpunkt Biographiearbeit

# Ausbildung zum\* zur ganzheitlichen Gedächtnis- trainer\*in

Über die gesamte Ausbildung informiert ausführlich ein Flyer, den sie gerne über unsere Homepage abrufen oder im Sekretariat anfordern können.

Die Gebühr für jeden Kurs ist abhängig von der Zahl der Teilnehmer\*innen:

7 – 8 TN: 460,- €, 9 – 10 TN: 430,- €,

11 – 12 TN: 390,- €, 13 – 16 TN: 350,- €

Hinzukommt eine Gebühr von 60,- € für die jeweilige Ausbildungsmappe

**Sabine Kelkel**, Gedächtnistrainerin und  
Ausbildungsreferentin BVGT e.V., Lerntainerin

15.10.  
–  
19.10.

**09.00 – 17.00 Uhr**

Anmeldeschluss: 29.09.

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

04.02.  
–  
08.02.

**Fr. 09.00 – 17.00 Uhr**

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

## Grundkurs

Einführung in Theorie und Praxis des Ganzheitlichen Gedächtnistrainings

Inhalte im Grundkurs:

Ganzheitliches GGT, GGT für verschiedene Zielgruppen, Aufbau und Funktionsweise des Gehirns, Gedächtnissysteme, z. B. Speichermodell, KZG, LZG, Lerntypen, Mnemotechniken

**Kurs / BVGT-Kurs-Nummer: 21-027-F – Grundkurs**

## Aufbaukurs 1

Grundlagen der Gerontologie, Methodik und Didaktik, praktische Übungen

Inhalte im Aufbaukurs 1:

Aspekte des Lernens, z. B. Was ist Lernen? Voraussetzungen für erfolgreiches Lernen, Motivation, Kommunikation und Rhetorik, Aspekte der Methodik und Didaktik, Planung von GT-Stunden

**Kurs / BVGT-Kurs-Nummer: 22-103-F – Aufbaukurs 1**

Dafür trete ich ein

# respekt



Menschen ganz unterschiedlicher Herkunft  
sind, leben und lieben in vielfältiger Weise.

Das ist ein großer Reichtum.

In bewegten und unübersichtlichen Zeiten brauchen wir vor allem

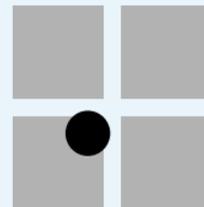
**Respekt,  
Toleranz  
Miteinander**

und mehr, viel mehr **Miteinander** statt Gegeneinander.

Dafür stehen wir als **Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern.**

Dafür lohnt es sich einzutreten.

## Und **wofür** treten **Sie** ein?



**Kircheneintritt im Evang.-Luth. Dekanat Augsburg**

ANNAPUNKT in Augsburg - Pfarrerin Bettina Böhmer-Lamey

Im Annahof 4 - 86150 Augsburg

Telefon 0821 / 450 17-17 (Annapunkt) oder - 1240 (Citykirche)

Email: [kircheneintritt@annahof-evangelisch.de](mailto:kircheneintritt@annahof-evangelisch.de)

[www.zurueckzurkirche.de](http://www.zurueckzurkirche.de)

Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin per Telefon oder Email.

# 15.10.

Fr. 16.00 Uhr

Eintritt frei,  
Spenden erbeten  
Anmeldung bis 15.10.

Annahof, Hollbau,  
Sixt-Birck-Raum, 1.OG

## Meine Lebensverfügung für ein gepflegtes Alter

Über das Altwerden, über Gesundheit und Krankheit verfügen wir nicht. Erich Schützendorf, humorvoller-provokanter Experte für Fragen des Älterwerdens, stellt die wichtige Frage: „Wie will ich (im Alter) leben?“

Er plädiert dafür, sich rechtzeitig persönlich klar zu machen, was unser Leben lebenswert macht, z. B.: den Sommerregen auf der Haut zu spüren, auch wenn eine Lungenentzündung drohen kann ..., die tägliche Ration Schokolade genießen zu wollen, auch wenn die Blutzuckerwerte dringend abraten ..., in den Tag hineinträumen zu dürfen, ohne unterhalten werden zu müssen ...

### Vortrag mit Lesung und Diskussion

Erich Schützendorf, Pädagoge, Psychologe, Soziologe, Lehrbeauftragter für Soziale Gerontologie, Autor von „Meine Lebensverfügung für ein gepflegtes Alter“ (2017), Viersen

In Kooperation mit: Altenheimseelsorge Evang.-Luth. Dekanat





# 15.10.

Fr. 18.30 Uhr

Gebühr 6,- €

zzgl. 1,- € Abendkasse

Anmeldung bei der

Volkshochschule

Augsburg

**Volkshochschule**

## Sachargumente versus Interessenpolitik – wie gelingt ein fairer politischer Diskurs?

Zentraler Kern der politischen Theorie von Jürgen Habermas ist die öffentliche diskursive Auseinandersetzung. Im Idealfall endet sie mit dem „zwanglosen Zwang des besseren Arguments“. Doch kann dieses Modell den Praxistest bestehen? Welche Rolle spielt dabei der Unterschied zwischen Fakten und Meinungen oder zwischen Wahrheit und Lüge? Wie kann ein fairer politischer Diskurs gelingen, ohne dass Machtinteressen handlungsleitend werden? Die Referentin behandelt diese Fragen anhand aktueller Beispiele aus der Politik und dem zurückliegenden Bundestagswahlkampf.

### Vortrag und Aussprache

**Ariane von Eichborn**, Verwaltungs- und Politikwissenschaftlerin,  
Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport

In Kooperation mit: Volkshochschule Augsburg

# 18.10.

Mo. 19.30 Uhr

Eintritt frei

Keine Anmeldung  
erforderlich

**Annahof, Augustanasaal**

## Ernährung weltweit zukunftsicher machen!

### Wie resilient sind unsere Ernährungssysteme?

Diverse Krisen machen deutlich, wie eng die Ernährung der Menschen weltweit verknüpft ist mit denen, die Lebensmittel verarbeiten, handeln und erzeugen. Wie sicher sind unsere Lebensmittelketten? Was kann getan werden um sie weniger krisenanfällig zu machen? Die Vereinten Nationen diskutieren im September bei einem Gipfel die Ernährungssysteme in Bezug auf ihre Nachhaltigkeit und Resilienz. In unserer Veranstaltung ziehen wir Bilanz zum Gipfel.

### Vortrag und Aussprache

**Carolin Callenius**, Geschäftsführerin des Forschungszentrums für Globale Ernährungssicherung und Ökosysteme an der Universität Hohenheim

### Augsburger Antwort:

**Ulrich Deuter**, Öko-Modellregion Stadt.Land.Augsburg

**Vortragsreihe „Was tun?“ in Kooperation mit:** Forum Eine Welt Augsburg und AG Bildung und Nachhaltigkeit im Rahmen der Lokalen Agenda 21 – für ein zukunftsfähiges Augsburg

# 21.10.

Do. 10.00 – 11.00 Uhr

Eintritt frei

Keine Anmeldung  
erforderlich

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

## Wie geht Biographisches Schreiben?

### Informationstermin mit Teilnehmenden aus früheren Kursen

„Das wollte ich schon lange mal aufschreiben ...“ – für mich, für meine Familie, meine Freund\*innen ...  
Kommt das Biographische Schreiben für Sie in Frage?

Informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich über den Einführungskurs, der am 04.11. beginnt.

### Impuls und Austausch

**Luitgard Fendt**, Dipl.-Sozialpädagogin, Erwachsenenbildnerin mit Schwerpunkt Biographiearbeit

# 22.10.

## Wir müssen reden. Von der Seele

Fr. 18.30 Uhr

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis: 22.10.

**Annahof, Augustanasaal**

### Versuch einer Reanimation

Die jüngste Pandemie-Erfahrung hat die physische Verletzlichkeit des Menschen in den Vordergrund gerückt. Doch wer sorgt sich um die Seele? Weder die Naturwissenschaft und noch weniger die digitale Welt schenken ihr Beachtung. Sollen wir künstliche Intelligenz als Paradigma für unser Menschenbild heranziehen? Oder stellt sich die Frage nach dem Menschsein gerade jetzt, in diesen Zeiten, ganz neu? Die Referentin ruft dazu auf, die Seele wieder neu zu entdecken. Denn so kann der Mensch als Geschöpf in all seinen kreativen, kreatürlichen und auch ambivalenten Dimensionen verstanden werden.

### Vortrag und Aussprache

**Prof. Johanna Haberer**, Journalistin, Theologin, Professorin für Christliche Publizistik, Universität Erlangen, Mitglied der Datenethikkommission der Bundesregierung und im Bayerischen Ethikrat, einem breiteren Publikum als Wort-zum-Sonntag-Sprecherin bekannt, Autorin von „Die Seele“ (2021)



22.10.  
–  
24.10.

Fr. – So.

Anmeldung bis 24.09.

**Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Einzelprospekt, den Sie im Sekretariat des EFA anfordern können**

## Gehen – Trauern – Wandeln

Pilgern für Trauernde – auf dem Jakobsweg von Donauwörth nach Augsburg

Wenn man jemanden durch Tod verloren hat, erscheint das Leben oft sinnlos. Erstarrung macht sich breit und greift auf Körper und Geist über. Alltag zerzt, der Antrieb fehlt. Wenn Trauer nicht den Raum bekommt, den sie beansprucht, kann es zu Problemen führen.

Gemeinsam mit anderen Trauernden gehen wir drei Tage auf dem Jakobsweg. Wir gehen Gefühlen nach, machen Grenzerfahrungen und erleben, wie das Leben trotz innerer und äußerer Last weiter gehen kann – wie der Lebensfluss wieder mehr in Gang kommt. Die alte Tradition des Pilgerns bildet den Rahmen dieser Reise: Spirituelle Impulse, Schweigezeiten, Austauschrunden und sogar Qi Gong-Übungen gehören ebenso dazu wie die Besonderheiten der Natur und Kultur am Wegesrand zu erleben. Wir werden auf dem Jakobsweg drei Tage von Donauwörth nach Augsburg gehen und unser Gepäck selbst tragen.

### Pilgertage

**Hans Seemüller**, Dipl.-Rel.-Päd.(FH), Trauerbegleiter, Mitarbeiter der Hospizgruppe Albatros, ausgebildeter Pilgerbegleiter

**Christine Seifried**, Dipl.-Soz.-Päd. (FH), Paar- und Familientherapeutin (DGSF), Trauerbegleiterin, Qi Gong-Lehrerin, Mitarbeiterin der Hospizgruppe Albatros

**Michael Kaminski**, Dipl.-Rel.-Päd.(FH), Pilgerbegleiter, Spirituelles Zentrum St.Martin in München

**In Kooperation mit:** Hospiz-Gruppe Albatros; Haus Tobias

# zeit.los

restaurant \* cafe

Frölichstraße 13

86150 Augsburg

Telefon: 08 21 \* 31 60 63 21

Telefax: 08 21 \* 31 60 63 23

info@zeitlos-augsburg.de

www.zeitlos-augsburg.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 11 bis 18 Uhr

Küche von 11 Uhr bis 17 Uhr

diako

Gesundheit  
Bildung  
Pflege

mittagstisch \* kaffee und kuchen

pause mitten in der stadt \* sonnenterrasse

www.zeitlos-augsburg.de



regionale küche \* modernes ambiente

# 23.10.

## Size egal

**Sa. 19.30 Uhr**

Gebühr 7,- € , freier  
Eintritt für Schüler\*innen  
und Student\*innen

**Dietrich-Bonhoeffer-  
Kirche Großaitingen**

Der Po zu dick, die Brüste zu klein und das Haar zu dünn. Sich den Schönheitsidealen zu widersetzen und die eigene Attraktivität zu erkennen, fällt vielen Frauen sehr schwer. Carolin Matzko beschreibt zusammen mit ihrer Co-Autorin Tanja Marfo eine Reise zum mentalen Ideal- bzw. Gleichgewicht: der Size egal. So entwickeln sich echte Schönheitsideale und ein gesundes Selbst-

bild. Unser Körper sind Spiegel unseres Seelenlebens. Doch die eigentliche Kampfzone ist unser Kopf und der ist heilbar...

### Lesung und Austausch

**Caro Matzko**, TV- und Radiomoderatorin (Ringlstetter, Club 1, Planet Wissen, Bayern 2), München

**Veranstalter:** Ev.-luth. Kirchengemeinde Schwabmünchen

# 25.10.

## Mehr Science, weniger Fiction: Keine Angst vor der Künstlichen Intelligenz

**Mo. 19.30 Uhr**

Eintritt frei,  
Spenden erbeten  
Anmeldung bis 25.10.  
**Annahof, Augustanasaal**

Einblicke in die Funktionsweise von KI

Künstliche Intelligenz (KI) ist ein immer wiederkehrendes Thema in Filmen und Büchern. Und etwas schwingt meist mit: Eine gewisse Angst vor den Maschinen. Doch was ist dran an den Szenarien, die uns Regisseure und Autoren präsentieren? Viele der heutigen KI Anwendungen verwenden Tiefe Neuronale Netze. Im Vortrag wird die Funktionsweise dieser Netze erläutert. Zudem wird gezeigt, was hinter dem Schlagwort „Erklärbare Künstliche Intelligenz“

steckt und wie uns diese helfen kann, KI nachvollziehbar, begreifbar und ganz und gar nicht angsteinflößend zu gestalten.

### Vortrag mit Aussprache

**M.Sc. Katharina Weitz**, wiss. Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Menschzentrierte Künstliche Intelligenz der Universität Augsburg, Junior-Fellow der Gesellschaft für Informatik, Science Slammerin

**In Kooperation mit:** Frankl-Forum Augsburg

## 26.10. Die Kronzeugin

**Di. 19.00 Uhr**

Gebühr 6,- €

zzgl. 1,- € Abendkasse

Anmeldung bei der

Volkshochschule

Augsburg

**Volkshochschule**

### Über Chinas Griff nach der Weltherrschaft

Die Biographie lässt Sayragul Sauytbay, kasachische Staatsbeamtin, Direktorin mehrerer Vorschulen, preisgekrönte Menschenrechtsaktivistin, verhört, inhaftiert, 2018 aus dem chinesischen Umerziehungslager wieder frei gekommen, als „Kronzeugin“ auftreten. Sie legt Zeugnis ab von den chinesischen Verbrechen gegen die Menschlichkeit und warnt die Welt vor der Politik Pekings, das mit „Softpower“ wie beim „Seidenstraßenprojekt“ großzügige Kredite vergibt, andere Länder in Abhängigkeit bringt und langfristig die Unterwerfung der freien Welt anstrebt.

### Vortrag, Lesung, Aussprache

**Alexandra Cavelius**, freie Journalistin und Autorin, erfolgreiche Titel u. a. „Die Himmelstürmerin“, „Leila – ein bosnisches Mädchen“

In Kooperation mit: Volkshochschule Augsburg

## 28.10. Licht im Raum

**Do. 19.00 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 28.10.

**Annahof, Hollbau, Ernst-Troeltsch-Raum, EG**

### Beleuchtet: kulturelle, psychologische und wohnplanerische Aspekte

Licht gilt als Prinzip des Lebens. Licht schafft Zeit, Struktur und Rhythmus für Wachheit und Schlaf. Für Menschen ist nicht nur Helligkeit bedeutsam, sondern auch das richtige Licht zur richtigen Zeit. Gerade im Winter ist eine gute Beleuchtung wichtig, um der saisonalen Depression zu entkommen und die eigenen Augen zu schonen. Als Lichtplaner und Wohnpsychologe zeigt Uwe Linke, wie man Licht im Raum inszeniert und das zuhause blendfrei erleuchtet.

### Vortrag und Austausch

**Uwe Linke**, Experte für Wohnpsychologie, Coach, Autor und Paartherapeut, München

# Augsburger Beiträge zur historisch-politi- schen Bildung

Die neue Veranstaltungsreihe wird getragen von einem breiten Kooperationsnetzwerk:

Stadt Augsburg / Fachstelle für Erinnerungskultur der Stadt Augsburg, Evangelisches Forum Annahof, Pax Christi, Augsburger Friedens-Initiative (AFI), ErinnerungsWerkstatt Augsburg, Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., Jüdisches Museum Augsburg Schwaben, Regionalverband Deutscher Sinti & Roma Schwaben, Stolperstein Initiative für Augsburg und Umgebung, Vereinigung der Verfolgten des Nazi-Regimes (VVN-BdA)

## 26.10.

**Di. 19.00 Uhr**

Eintritt frei,  
Spenden erbeten

Anmeldung bis 26.10.

**Annahof, Augustanasaal**

## NS-Täter aus Schwaben

Auch 76 Jahre nach Kriegsende ist die lokale NS-Geschichte vielerorts immer noch nicht hinreichend aufgearbeitet. Das Buch „Täter Helfer Trittbrettfahrer. NS-Belastete aus Nordschwaben + Neuburg“ will diesbezüglich zur Aufklärung beitragen. Zwei Autoren des Bandes stellen Biographien von NS-Belasteten aus Schwaben vor:

Hans Loritz, aus Augsburg stammend und dort bereits 1930 in die SS eingetreten, verantwortete als Kommandant so berüchtigter KZs wie Dachau und Sachsenhausen zahlreiche grausame Verbrechen.

Emil Maier-Dorn, geboren 1908 in Kaufbeuren, leitete von 1936 bis 1945 zwei NS-Schulungsstätten, Gründungsmitglied der NPD, bis zu seinem Tod 1986 als Funktionär und ideologischer Scharfmacher in rechtsextremistischen Kreisen tätig.

### **Vortrag und Aussprache**

**Dr. Dirk Riedel**, Wiss. Mitarbeiter am NS-Dokumentationszentrum München

**Dr. Wolfgang Proske**, Historiker, Hrsg. der Buchreihe „Täter Helfer Trittbrettfahrer ...“

# 04.11.

## Kontinuität statt „Neubeginn“ – NS-Belastete nach 1945

**Do. 19.00 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 04.11.

**Annahof, Augustanasaal**

In der unmittelbaren Nachkriegszeit wurde in Deutschland häufig der angebliche Bruch mit dem Nationalsozialismus in allen gesellschaftlichen und politischen Bereichen betont. Die heutige Geschichtswissenschaft erkennt in der jungen Demokratie nach 1945 hingegen sehr wohl weitreichende Kontinuitäten aus der NS-Zeit. In ihrem Vortrag befasst sich die Referentin sowohl mit der politischen Belastung durch NSDAP-Mitgliedschaften als auch

anderen strafrechtlich relevanten Täterschaften. An konkreten Augsburger Beispielen untersucht sie die Entnazifizierungsbestrebungen und die justizielle Ahndung von NS-Verbrechen.

### Vortrag und Aussprache

**PD Dr. Edith Raim**, Historikerin, Universität Augsburg, Forschungsschwerpunkte: Weimarer Republik, NS-Diktatur, frühe Nachkriegszeit

# 23.11.

## Diagnose Judenhass

**Di. 19.00 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 23.11.

**Annahof, Augustanasaal**

Eva Gruberová und Helmut Zeller sind für ihr Buch quer durch Deutschland gereist und haben zugehört. Dabei zeigte sich, dass Juden hierzulande kein normales Leben führen können. Es sei denn, man hält Polizei und Sicherheitszäune vor jüdischen Kindergärten, Brandanschläge auf Synagogen, oder perfide Witze für Normalität. Jüdinnen und Juden erleben Übergriffe und Anfeindungen auch aus muslimisch geprägten Milieus. Was aber viele nicht sehen: Antisemitismus kam und kommt aus der „bürgerlichen Mitte“. Die Reportagen, Interviews und Analysen machen

sichtbar, dass der Judenhass tief in der Gesellschaft verwurzelt ist – und uns alle angeht.

### Vortrag und Aussprache

**Eva Gruberová**, freie Journalistin, Referentin in der KZ Gedenkstätte Dachau

**Helmut Zeller**, Leitung der Dachauer Redaktion der Süddeutschen Zeitung

Autor\*innen von „Diagnose Judenhass – Die Wiederkehr einer deutschen Krankheit“ (2021)

## 04.11.

Do. 10.00 – 13.00 Uhr

Gebühr 100,- € für 8

Termine: 04.11., 18.11.,  
02.12., 16.12., 13.01., 27.01.,  
10.02., 24.02.

Kostenloser, unverbindlicher  
Informationstermin: Do., 21.10.

Gruppengröße: min. 9,  
max. 12 Personen

Anmeldung bis 28.10.

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

## Einführungskurs Biographisches Schreiben

„Wenn nicht jetzt, wann dann?“ (J. Paul)

Sich selbst etwas Gutes tun, Kindern und Enkeln Geschichten weitergeben, sich selbst verstehen und versöhnen: Das können Motive sein, sich auf das Biographische Schreiben einzulassen. Vielleicht gerade jetzt in ereignisreicher und sich schnell verändernder Zeit?

Der Grundkurs ermutigt zu ersten biographischen Schreibversuchen, unterstützt durch Basisinformationen, Gestaltungsimpulse, literarische Texte, Biographie-Empfehlungen und regelmäßige Zeiten für Austausch und Rückmeldung.

**Kurs über 8 Termine, beginnt am 04.11. und endet am 24.02.**

**Luitgard Fendt**, Dipl.-Sozialpädagogin, Erwachsenenbildnerin mit Schwerpunkt Biographiearbeit

## 06.11.

Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Gebühr 35,- €

Information und Vor-  
gespräch über benigna.  
[schoenhagen@gmx.de](mailto:schoenhagen@gmx.de)  
Anmeldung bis 01.11.

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

## Familiengeschichten und Nationalsozialismus

Obwohl das Schweigen über die NS-Zeit längst aufgebrochen ist, wissen wir über das Verhalten unserer Eltern und Großeltern oft wenig, die eigene Familiengeschichte in der NS-Zeit kennen wir kaum. Trotz allem historischen Wissen setzt sich im familiären Raum das Schweigen oft noch immer fort – aus Scham und Angst, diffusen Schuldgefühlen und familiären Tabus. Der systemische Ansatz des Workshops ermöglicht eine Annäherung an blinde Flecken im Familiengedächtnis und eine Auseinandersetzung mit möglichen Schlüsselfiguren der Familie. Wege zur Recherche werden aufgezeigt.

### Biographie-Workshop

**Prof. Dr. Benigna Schönhagen**, ErinnerungsWerkstatt Augsburg, Historikerin, ehemalige Leiterin des JMAS, Systemische Beraterin i.A.

In Kooperation mit: ErinnerungsWerkstatt Augsburg



**„Ich pflege gern –  
auch die Würde des Menschen.“**

Unsere Teams setzen sich mit hohem Engagement und Einfühlung für liebevolle Pflege ein – zu Hause in Ihren eigenen vier Wänden oder in einer unserer Pflegeeinrichtungen.

Wir stehen für erprobte Konzepte im Umgang mit Demenz, palliative Kompetenz, christliche Seelsorge und Begleitung. Sprechen Sie uns an!

**Diakonie-Sozialstation Augsburg**  
(mit Stützpunkten in Lechhausen und Pfersee),  
**Hofgarten-Carrée, Schlöble,**  
**Karl-Sommer-Stift, Paul-Gerhardt-Haus,**  
**Pflegeheim am Lohwald**

**[www.diakonie-augsburg.de](http://www.diakonie-augsburg.de)**

# 06.11.

Sa. 13.30 – 15.30 Uhr

Gebühr 5,- €

Keine Anmeldung  
erforderlich

**Protestantischer  
Friedhof**

## Geschichte und Gegenwart des Protestantischen Friedhofs

Im Jahr 1534 wurde der Protestantische Friedhof vom Magistrat der Stadt Augsburg angelegt. Seit dem Westfälischen Frieden 1648 ist er im Besitz der fünf evangelischen Innenstadtgemeinden. Die Friedhofskirche wurde im Jahr 1825, die Leichenhalle 1837 erbaut. Bereits aus dem Jahr 1700 stammt das Verwaltungsgebäude.

Der ca. zweistündige Spaziergang thematisiert die Friedhofs- und Bestattungskultur. Er führt zu Gräbern bekannter Persönlichkeiten und stellt historische Grabdenkmäler vor. Schließlich wird auch die Friedhofskirche erläutert, Augsburgs einzigen klassizistischen Kirchenbau.

### Führung und Gespräch

**Erwin Stier**, ehemaliger Leiter des Protestantischen Friedhofs

# 08.11.

Mo. 19.00 Uhr

Eintritt frei,  
Spenden erbeten

Anmeldung bis 08.11.

**Annahof, Augustanasaal**

## Uigurische Augenzeuginnen klagen an

Seit 2014 wurde in der autonomen Region Xinjiang (Ostturkestan) ein Polizei- und Überwachungsstaat aufgebaut. In sog. „Umerziehungslagern“ werden mehr als eine Million Uiguren und Angehörige anderer Ethnien weggesperrt, gefoltert, zwangssterilisiert und als Zwangsarbeiter ausgebeutet. 2019 wurden geheime Dokumente der Kommunistischen Partei Chinas internationalen Medien zugespielt, die das Ausmaß des Lagersystems dokumentieren und das perfide System offenbaren.

**Gulbahar Haitiwaji** und **Qelbinur Sidiq** berichten aus ihrer Gefangenschaft in den chinesischen Lagern.

**Übersetzung: Asgar Can**, Ostturkistanische Union in Europa e.V.

**Moderation: Dr. Rainer Oechslen**, Islambeauftragter der ELKB

### Erfahrungsberichte, Diskussion

In Kooperation mit: Islambeauftragter der ELKB,  
Amnesty International – Ortsgruppe Augsburg

# 09.11.

Di. 19.30 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung bei der KEB  
unter 0821 / 31 66 88 22  
oder

[info@keb-augsburg.de](mailto:info@keb-augsburg.de)  
**online**

## Entscheide dich und lebe

Zur Kunst, eine kluge Wahl zu treffen

Nichts beeinflusst unser Lebensglück so sehr wie die Entscheidungen, die wir treffen: Auf eine finanziell attraktivere Stelle wechseln oder im vertrauten Umfeld bleiben? Zusammenziehen oder nicht? Etwas wagen oder auf Nummer sicher gehen? Solange wir leben, können und müssen wir wählen. In dieser Freiheit liegen Lust und Last zugleich. Die Referentin erläutert anhand von alltagstauglichen Strategien und Methoden die Kunst, eine kluge Wahl zu treffen. Ein Abend für alle, die einfach gut entscheiden wollen!

### Vortrag und Austausch

**Dr. Melanie Wolfers**, Philosophin und Theologin, Seelsorgerin und Beraterin, SPIEGEL-Bestsellerautorin, Autorin von „Entscheide dich und lebe! Die Kunst, eine kluge Wahl zu treffen“ (2020), Wien

**In Kooperation mit:** Kath. Ehe- und Familienseelsorge Außenstelle Augsburg, KEB im Bistum Augsburg – Diözesanarbeitsgemeinschaft

# 10.11.

Mi. 19.00 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung bis 09.11.

Zugangslink wird am  
10.11. verschickt

**ZOOM Videokonferenz**

## Aufregende Fragen, gute Antworten

Rund ums Thema Sexualität bei der  
Erziehung von kleinen Kindern

Das heiße Thema Sexualität lässt Eltern nie kalt – und Kinder, die Fragen haben, auch nicht. Was ist normal beim Doktorspiel? Wovor müssen Kinder geschützt werden? Worüber ist angemessene Information angebracht? Aufklären ist herausfordernd, denn auch Erwachsene werden manchmal unsicher und fühlen sich peinlich berührt. Dieser Abend sensibilisiert dafür, was Kindern bei der Entwicklung von Sicherheit rund um Gefühle, Körper und Grenzen weiterhilft.

### Vortrag und Aussprache

**Christiane Kolb**, Sexualwissenschaftlerin, Autorin in Monatsmagazinen wie Eltern family, Brigitte, Anders Handeln, Hamburg

**In Kooperation mit:** ekita.net

# Friedens- wochen

**In Kooperation mit:** Augsburger Friedensinitiative (AFI), Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) Gruppe Augsburg, pax christi Diözesanverband Augsburg, Tür an Tür miteinander wohnen und leben e.V., Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der AntifaschistInnen (VVN-BdA) Kreisvereinigung Augsburg, Werkstatt Solidarische Welt e.V. Gefördert durch das Kulturred der Stadt Augsburg.

## 11.11.

**Do. 19.30 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 11.11.

**Annahof, Hollbau, Ernst-Troeltsch-Raum, EG**

## 16.11.

**Di. 19.30 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 16.11.

**Annahof, Augustanasaal**

## Nordafrika und der Nahe Osten: Staatszerfall und neue Kriegsgefahr

Stellvertreterkriege in Syrien und Libyen, der Dauerkonflikt zwischen Israel und den Palästinensern, die Reorganisation der Terrororganisation „Islamischer Staat“, die Neukonstituierung Irans nach Präsidentschaftswahlen ... Wie hat sich die Lage in Nordafrika und im Nahen Osten entwickelt und wohin führt die Entwicklung? Welche Ziele verfolgen Deutschland, die EU, die Türkei, die USA,

Russland, China und die Anrainerstaaten in diesen Krisengebieten? Andreas Zumach gibt einen Überblick und eine Einschätzung über die politischen Entwicklungen.

### Vortrag und Diskussion

**Andreas Zumach**, freier Journalist, internationaler Korrespondent der Berliner Tageszeitung „taz“, Genf

## Fluchtgrund Waffenhandel

Die deutschen Rüstungsexporte liegen aktuell auf Rekordniveau.

Sie sind Brandbeschleuniger in den Kriegs- und Krisengebieten dieser Welt und verursachen Tod und unendliches Leid.

Welche Unternehmen aus Bayern und aus Augsburg verdienen am Geschäft mit dem Tod? Welche politischen Gremien entscheiden diese skrupellose Politik? Was können wir als Einzelpersonen oder

Gruppen tun, um zu einer friedlicheren und gerechteren Welt beizutragen?

### Vortrag und Diskussion

**Jürgen Grässlin**, Sprecher der Kampagne „Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!“, Sprecher der kritischen Aktionär\*innen Daimler, Träger des Aachener Friedenspreises und des GRIMME-Medienpreises

# 26.11.

Fr. 18.30 Uhr

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 26.11.

**Annahof, Augustanasaal**

## Sicherheit neu denken: von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik

Das Szenario „Sicherheit neu denken: Von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik“ zeigt auf, wie Deutschland analog dem Ausstieg aus der Atom- und Kohleenergie bis zum Jahr 2040 die militärische Aufrüstung überwinden könnte. Es lädt dazu ein, eine Zukunft zu denken, in der wir pro Jahr 80 Mrd. Euro in die zivile Krisenprävention anstatt in die Bundeswehr investieren. Grundlage sind bereits erprobte und realisierte Instrumente ziviler Prävention, gerechtes Wirtschaften, die Förderung nachhaltiger Entwicklung im Nahen Osten und Afrika sowie eine Wirtschafts- und Sicherheitspartnerschaft mit Russland bzw. der Eurasischen Wirtschaftsunion.

### Impuls, Podium, Diskussion

**Ralf Becker**, Evangelische Akademie Baden, Projektkoordinator „Sicherheit neu denken“, [www.sicherheitneudenken.de](http://www.sicherheitneudenken.de)

**Moderation: Prof. Dr. Christoph Weller**, Universität Augsburg

#### Podiumsteilnehmer\*innen:

**Stefanie Wahl**, Bundesvorsitzende Pax Christi

**N.N.**, Militärseelsorger\*in

**In Kooperation mit:** Lehrstuhl für Friedens- und Konfliktforschung der Universität Augsburg, Augsburger Friedensinitiative (AFI), Pax Christi

# 13.11.

**Sa. 10.00 – 17.00 Uhr**

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Für Mittagessen vor Ort wird gesorgt.

Weitere Informationen bekommen Sie bei Lena Sponner im Evangelischen Bildungswerk (lena.sponner@annahof-evangelisch.de, 0821 / 450 17 12 30).

**Christuskirche  
Haunstetten**

## Kleiner Grundkurs für Mesner\*innen

### Blumenschmuck im Gottesdienst

Vielerorts engagieren sich Menschen ehrenamtlich als Mesner\*innen in unseren Kirchen und üben damit ein außerordentlich wichtiges Amt im kirchlichen Leben aus. Dafür ist fundiertes Wissen und Training nötig. An diesem Tag werden Informationen und Austausch zur Geschichte des Amtes, zu den Kasualien und zu den alltäglichen Herausforderungen in den Mittelpunkt gestellt. Im praktischen Teil am Nachmittag wird es um Blumenschmuck für verschiedene Anlässe gehen.

### Fachtag für ehrenamtliche Mesner\*innen und die, die es gerne werden wollen,

**Ursula Leitz-Zeilinger**, Gottesdienstinstitut Nürnberg

**Lena Sponner**, EBW Augsburg

**Maria Zeiträg**, Mesnerin Christuskirche, Gärtnerin

**Martina Glaß**, Mesnerin Philippuskirche, Floristin

# 13.11.

**Sa. 10.00 – 16.00 Uhr**

Gebühr 70,- €

Gruppengröße:

min. 8, max. 12 Personen

Anmeldung bis 29.10.

**Annahof, Hollbau, Ernst-Troeltsch-Raum, EG**

## Odem 2.0

Die Kraft des „Erfahrbaren Atems“ entdecken

Atemarbeit ist Selbsterfahrung und macht die heilende Wirkung einer tiefen Kraft für Körper, Geist und Seele spürbar. Unser Atemgeschehen hat größten Einfluss auf die Lebensqualität! Das Tagesseminar leitet dazu an, dass persönlich ausreichend Widerstandsfähigkeit, Ressourcen und Schutzfaktoren entwickelt werden: mit interaktivem Impulsvortrag, mit einfachen, als wirkungsvoll erfahrbaren praktischen Übungen und durch den Austausch in der Gruppe.

Bitte mitbringen: Decke, bequeme Kleidung, warme Socken

### Seminartag

**Thomas Riffelmacher**, Atemtherapeut und Atempädagoge (nach Prof. Ilse Middendorf ®)

In Kooperation mit: Frankl-Forum Augsburg

# 18.11.

**Do. 19.30 Uhr**

5,- / 3,- €

Anmeldung erforderlich  
bei der Katholischen  
Erwachsenenbildung  
Stadt Augsburg, Tel.  
0821 3166 8822,  
[info@keb-augsburg.de](mailto:info@keb-augsburg.de)

**Haus St. Ulrich**

## Erinnerung für heute und morgen

### Dialog der Religionen

Erinnerungskultur gehört zu allen Religionen. Zudem stärkt sie den Zusammenhalt einer Gesellschaft. Welchen Stellenwert hat die Erinnerungskultur für gegenwärtige und zukünftige Entwicklungen?

Auf dem Podium diskutieren:

**Michaela Rychla**, Judentum

**Bernhard Scholz**, Christentum

**Haluk Kilman**, Islam

**Moderation: Dr. Jens Colditz**, Rektor des diako.

In Kooperation mit: GCJZ, DIG, KEB

# 20.11.

**Sa. 10.00 – 17.00 Uhr**

Gebühr 30,- €

Gruppengröße:

min. 10, max. 16 Personen

Anmeldung bis 15.11.

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

## Mann und Frau im Märchen

Die Symbolsprache von Märchen zu verstehen, bietet faszinierende Möglichkeiten sie zu entschlüsseln und zu interpretieren. Der Seminartag richtet den Fokus auf Paare und deren Entwicklung in bekannten und weniger bekannten Grimmschen Märchen.

Lektüre, Kleingruppenarbeit, Impulse mit psychologischen Deutungsansätzen, Diskussion wechseln sich ab. Das Seminar kann auch Anregung sein, über Beziehungsstrukturen im Alltag nachzudenken.

### Seminartag

**Dr. Johannes Bühler**, Psychologe, Systemischer Familientherapeut, Augsburg

# 23.11.

Di. 19.00 Uhr

Eintritt frei,  
Spenden erbeten

Anmeldung bis 23.11.

**Moritz-Saal**

## Wenn nicht jetzt, wann dann?

Unendliche Gedanken zum Leben  
vor dem Tod

Das Leben nach dem Tod ist für viele eine umstrittene Angelegenheit. Das Leben vor dem Tod hingegen hat es scheinbar leichter. Es ist unbestritten. Es ist allerdings auch eine unbestritten endliche Tatsache. Hat die Endlichkeit allen Daseins einen Platz im Leben unserer Gesellschaft? Wirkt sie sich auf die Gestaltung des Lebens aus oder wird sie verdrängt? Und könnte nicht auch die Vorstellung eines Lebens danach Auswirkungen auf das Hier und Jetzt haben?

### Ökumenischer Gesprächsabend mit Input und Austausch

**Helmut Haug**, Stadtdekan, St. Moritz

**Michael Thoma**, Stadtdekan, St. Anna

# 26.11.

Fr. 09.00 – 13.00 Uhr

Anmeldung unter:  
fachveranstaltung@  
augsburg.de

Stichwort:

Istanbul-Konvention

**Annahof, Augustanasaal**

Außerdem:

**24.11. 19.30 Uhr:**

Ökumenischer Gottesdienst in St. Anna,  
Motto: „Beistehen –  
Zusammenstehen –  
Aufstehen“

**25.11. 17.00 Uhr:**

Mahnwache:  
Veranstaltungsort siehe  
Tagespresse

## NEIN zu Gewalt an Frauen

Die Istanbul-Konvention im Gespräch

Die Istanbul-Konvention ist ein Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt. Der Deutsche Bundestag hat dieses Übereinkommen 2017 mit einem Gesetz verabschiedet. Der Fachtag beschäftigt sich mit der Umsetzung der Istanbul-Konvention für Augsburg und richtet sich an Fachkräfte und Interessierte.

### Fachtag

**Prof. Dr. Susanne Nothhafft**, Professorin für Recht in der Sozialen Arbeit, Katholische Stiftungshochschule, Campus München

**In Kooperation mit:** Gleichstellungsstelle der Stadt Augsburg, TERRE DES FEMMES – Städtegruppe Augsburg, AWO Augsburg



# Erlebnispädagogik in der Kirche

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter gesucht

Mehr Information unter  
[www.erlebnispaedagogik-kirche.de](http://www.erlebnispaedagogik-kirche.de)

Das Projekt „Erlebnispädagogik in der Kirche“ ist Bestandteil der evangelischen Erwachsenenbildung. Zahlreiche Ehrenamtliche werden durch Fortbildungen und Einzelschulungen für die Mitarbeit qualifiziert. Haben Sie Lust, bei unseren erfolgreichen Kirchenführungen für Kinder in Augsburg mitzuwirken und sich von der kindlichen Begeisterung anstecken zu lassen? Entdecken Sie dabei Ihre „schlummern-den“ Talente! Unsere Kirchenführungen verknüpfen Lehrplanthemen der 3. und 4. Jahrgangsstufe mit Kirchenräumen.

## Beispiele

- Mathematik in ev. St. Ulrich: Kinder schätzen und messen die Kirche in allen Dimensionen
- Heimat- und Sachunterricht (HSU) in der Basilika St. Ulrich und Afra: Kinder begleiten die hl. Afra in der Zeit der Römer in Augsburg
- Kunsterziehung / Deutsch im Gewölbekeller des Annahofs (Hollbau): Kinder schreiben und malen wie seinerzeit im Mittelalter die Mönche in einer klösterlichen Schreibstube

## Unsere Ziele sind

- Kinder mit Migrationshintergrund über christliche Kultur informieren
- Kirchenräume für Kinder aller Konfessionen öffnen und erlebbar machen
- Kinder für Kirchen- und die Augsburger Stadtgeschichte begeistern
- Soziales Lernen unterstützen

## Voraussetzungen

- Freude am Umgang mit 9–10jährigen Kindern (3. / 4. Klasse)
- Bereitschaft, sich in die jeweilige Thematik einzuarbeiten
- Lust auf ein ehrenamtlich arbeitendes, kooperatives Team von derzeit ca. 45 Frauen und Männern. Teamleitung: Ute Pätzl

## Zeitaufwand

Wie oft Sie führen, können Sie selbst bestimmen.

# 27.11.

**Sa. 19.00 – 21.00 Uhr**

Kostenfrei

Keine Anmeldung erforderlich,

**Treffpunkt:**

Bitte beachten Sie die Tagespresse

## Heilsame Wege

Ein nächtlicher Pilger\*innengang durch Augsburg

Am Vorabend des 1. Advent führen unsere Wege in ökumenischer Verbundenheit zu ungewöhnlichen Orten in der Augsburger Innenstadt, um dort Heilsames zu suchen und vielleicht auch zu finden ...

### Spritueller Stadtspaziergang

**Brigitte Schwarz, Pastoralreferentin**

**Ulrike Kühn, Oberin der Diakonissenanstalt Augsburg**

**Bettina Böhmer-Lamey, Pfarrerin und Team**

**In Kooperation mit:** Cityseelsorge Moritzkirche, Diakonissenanstalt Augsburg

# 01.12.

**Mi. 19.00 – 20.30 Uhr**

Gebühr 6,- €

zzgl. 1,- € Abendkasse

Anmeldung bei der Volkshochschule Augsburg

**Volkshochschule**

## Pilgern in allen Jahreszeiten

Viele Menschen wollen sich auf einem Pilgerweg mit einem Thema befassen: Sie sind auf der Suche nach sich selbst oder nach Gott. Gestalten einen Umbruch, wollen Krisen bewältigen, das Leben in gute Bahnen lenken. Michael Kaminski stellt Wege zu unterschiedlichen Lebensthemen vor. Aufbrechen lässt sich von überall, von Augsburg ebenso wie von Burgos oder León. Das Besondere: für jede Jahreszeit und viele Feiertage sind Anregungen dabei: Eisbrecherpilgern im Winter, Aufbrechen im Frühling, Licht und Schatten im Sommer, Lebens-Erntedank im Herbst. Pilgernde und Sehnsüchtige erwartet ein seelenbewegender Abend.

### Vortrag und Austausch

**Michael Kaminski, Religionspädagoge, Pilgerbegleiter, Autor von „Pilgern mitten im Leben“ (2016) und „Pilgern quer durch's Jahr“ (2019), München**

**In Kooperation mit:** Volkshochschule Augsburg

# Ein Hof im Adventslicht

Vier andere Adventsandachten unter freiem Himmel laden dazu ein, in ökumenischer Verbundenheit, dem Licht des Advents in anderer und überraschender Weise nachzuspüren. Mitten in der Woche zur besten Geschäftszeit, mitten in einem Hof, mitten in der Augsburger Innenstadt.

Herzliche Einladung!

**Brigitte Schwarz / Leslie Seymor,**  
CitySeelsorge moritzpunkt

**Bettina Böhmer-Lamey,** Pfarrerin City-  
kirche Evang.- Luth. Dekanat Augsburg

01.12.

Mi. 17.00 Uhr

**Innenhof der  
Moritzkirche**

08.12.

Mi. 17.00 Uhr

**Lutherhof in der  
St. Annakirche**

15.12.

Mi. 17.00 Uhr

**Serenadenhof im  
Fugger-Palais / Maxstraße**

22.12.

Mi. 17.00 Uhr

**Annahof**

# Salvador Dalí (1904 – 1989): Farblithografien zur Bibel

Dalí schuf als Maler, aber auch als Graphiker und Bildhauer Werke von Weltruf. Furore machte er als Surrealist, der in seinen Bildern die Welt des Unbewussten und der Träume erkundete. Und wie hielt es Dalí mit der Religion? 1963 – 1965 beschäftigte er sich mit der Bibel und es entstand ein Zyklus „Biblia Sacra“ aus 105 Bildern in Mischtechnik (Rötelzeichnungen, Aquarelle, Verwendung von Lackfarben u. a.). Erstaunlicherweise sind diese Bilder bisher eher unbekannt geblieben. Dalí fragte einmal seine Frau Gala: „Sag mal, wie schnell wird man dieses Bild wieder vergessen haben?“ Gala sagte zu ihm: „Wer dieses Bild gesehen hat, wird es nie wieder vergessen!“ Die theologische Tiefe, feinsinnige Ironie und berührende Farbkomposition der Lithografien Dalís laden zur eigenen Erkundung und neuen Begegnung mit vertrauten und weniger bekannten Bibeltexten ein.

01.12.  
—  
26.02.

Eintritt frei

## Ausstellung

Die Ausstellung zeigt eine Auswahl des Zyklus „Biblia Sacra“ aus der Sammlung von Pfarrer i.R. Dr. Herbert Specht aus Bad Wörishofen. Zur Midissage am 02.02. werden die Bilder gewechselt.

### **Originallithografien:**

Hollbau, Ernst-Troeltsch-Raum, EG,  
zugänglich zu folgenden Öffnungszeiten:  
siehe Homepage bzw. Flyer

### **Kleine Bilder:**

Augustanahaus, Treppenhaus,  
zugänglich während der Öffnungszeiten Augustanahaus

# 01.12.

## Bilder auf Bestellung – oder Bilder aus Berufung? Salvador Dalí malt die Bibel

Mi. 19.00 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung bis 01.12.

Annahof, Augustanasaal

**Vernissage mit Einführung, Begegnung,  
Austausch**

Dr. Herbert Specht, Pfarrer i.R.,

Bibelwissenschaftler, Leihgeber der Bilder

# 02.02.

## Dalís Spott über Tod und Teufel – wer lacht mit?

Mi. 19.00 Uhr

Eintritt frei

Anmeldung bis 02.02.

Annahof, Augustanasaal

**Midissage mit Einführung, Begegnung,  
Austausch**

Dr. Herbert Specht, Pfarrer i.R.,

Bibelwissenschaftler, Leihgeber der Bilder

# 08.12.

## Inspirationen rund um Christi Geburt

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Anmeldung bis 06.12.

Annahof, Hollbau, Ernst-

Troeltsch-Raum, EG

**Kunstgespräch 1**

Dr. Herbert Specht, Pfarrer i.R.,

Bibelwissenschaftler, Leihgeber der Bilder

# 19.01.

## Inspirationen aus dem Paradies

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Anmeldung bis 17.01.

**Kunstgespräch 2**

# 09.02.

## Inspirationen der Propheten

Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

Anmeldung bis 07.02.

**Kunstgespräch 3**

Gebühr jeweils 11,- €

Bei Buchung aller 3 Kunstgespräche der Reihe insgesamt 30,- €

# 07.12.

Di. 19.00 – 20.30 Uhr

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 07.12.

**Annahof, Hollbau, Ernst-Troeltsch-Raum, EG**

## War früher alles besser?

Ein humorvoller Streifzug durch Bücher des Jahres 2021

„Früher war alles besser.“ Das sagt sich so leicht dahin. Aber stimmt es nicht auch? Tschernobyl, 9/11, Coronapandemie. Vieles verfinstert die Welt. Dazu persönliche Krisen, Einsamkeit, Burnout und depressive Verstimmungen. Woher soll da ein Optimismus für die Zukunft wachsen? Belletristische Bücher kreisen genau um diese Themen. Beschreiben Sackgassen. Aber auch Wege zu einem besseren Leben? An zwölf vorwiegend belletristischen Neuerscheinungen des Jahres 2021 zeigt Felix Leibrock humorvoll und nachdenklich, wie Bücher unser Leben stärken, verändern und gegebenenfalls verbessern.

### Literaturkabarett

**Pfr. Dr. Felix Leibrock**, Polizeiseelsorger, Roman- und Krimiautor, München

In Kooperation mit: Schlossersche Buchhandlung

# 14.12.

Di. 17.00 – 20.00 Uhr

Gebühr 10,- €

Anmeldung bei der Volkshochschule

**Treffpunkt**

**Volkshochschule**

## Pilgern statt Shoppen

Adventliches Pilgern auf dem Jakobsweg durch Augsburg

Wie lässt sich Advent ohne Glühwein und Kaufrausch gestalten? Pilgern kann auf Weihnachten einstimmen, wenn man sich mit spirituellen und biographischen Impulsen gemeinsam auf den Weg macht. Auf knapp 8 Kilometern (nach Göggingen) sind wir unterwegs und öffnen uns in Richtung Weihnachten.

Treffpunkt um 17.00 Uhr an der VHS, Rückkehr mit öffentlichen Verkehrsmitteln von Göggingen in eigener Regie. Bitte bequemes Wanderschuhwerk und wettergerechte Kleidung mitbringen.

**Michael Kaminski**, Religionspädagoge, Pilgerbegleiter, Autor von „Pilgern mitten im Leben“ (2016) und „Pilgern quer durch's Jahr“ (2019), München

In Kooperation mit: Volkshochschule Augsburg

# 15.12.

## Witz und Humor im Judentum

Mi. 19.00 Uhr

Gebühr 6,- €  
zzgl. 1,- € Abendkasse  
Anmeldung bei der  
Volkshochschule

**Annahof, Augustanasaal**

Jüdischer Humor gehört zu den Geheimnissen der Überlebenskraft des jüdischen Volkes. Lachen und Humor ziehen sich durch die gesamte jüdische Literatur – angefangen bei der Thora – und sind in der jüdischen Tradition fest verankert. Der echte Jüdische Witz ist Aussage eines Volkes, das gelernt hat, über sich selbst zu lachen. Rabbiner Steven Langnas wird uns zeigen, welche Rolle Humor im Jüdischen Leben spielt – mit lustigen Beispielen.

### Vortrag und Aussprache

**Rabbiner Steven E. Langnas**, ehem. Rabbiner der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern, Lehrauftrag für Religionspädagogik an der LMU, Gründer des Münchner Lehrhauses der Religionen

In Kooperation mit: Volkshochschule Augsburg, Stadt Augsburg

# 18.01.

## „... ich bring' euch gute neue Mär ...“

Di. 19.00 Uhr

Eintritt frei,  
Spenden erbeten  
Anmeldung bis 18.01.

**Annahof, Augustanasaal**

Wie Erinnerungen helfen, das eigene Leben beherzt in die Hand zu nehmen

Meist fallen uns negative und belastende Erinnerungen schneller ein und beeinflussen unser Leben deutlich folgenreicher als die glücklichen Momente. Der Vortrag zeigt, dass unsere Erinnerungen ein komplexes Phänomen sind. Sie prägen unsere Identität und machen uns zu der Person, die wir heute sind. Deswegen sind unsere Erinnerungen es wert, mit ihnen einen kreativen und konstruktiven Umgang zu pflegen. Mit praktischen Beispielen wird verdeutlicht, wie das funktioniert, sodass wir eine neue (Lebens-)Geschichte erzählen können. Eine, die zu uns passt und die wir selbst gestalten.

### Vortrag und Aussprache

**Cornelia Schenk**, Logotherapeutin, Expertin für strategisches Stressmanagement, Coach, Augsburg

In Kooperation mit: Frankl-Forum Augsburg

# 18.01.

Di. 19.00 – 20.30 Uhr

Gebühr 96,- €

für 8 Abende:

18.01., 25.01., 01.02.,

08.02., 15.02., 22.02.,

15.03., 22.03.

Anmeldung bis 11.01.

**Annahof, Hollbau,**

**Sibilla-Eiselin-Raum, DG**

## Feldenkrais – Bewusstheit durch Bewegung

### Winterkurs

Die Feldenkraismethode ist dafür geeignet, das eigene Bewegungsverhalten zu verändern. Selbstwahrnehmung spielt dabei eine zentrale Rolle. Eine Suche nach schmerzfreien, kraftvollen, effizienten Verhaltensalternativen für mehr Wohlbefinden. Denn ein beweglicher Geist braucht einen beweglichen Körper. Die Lektionen werden in verschiedenen Variationen angeleitet und durchgeführt.

**Kurs über 8 Termine, beginnt am 18.01. und endet am 22.03.**

**Franziska Reichhold-Wiegele**, Physiotherapeutin, Feldenkraispädagogin

# 19.01.

Mi. 19.00 Uhr

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 19.01.

**Annahof, Augustanasaal**

## Macht und Gewalt im Christentum

### Eine kulturhistorische Erkundung

Wie kommt es, dass die organisierten Christen, kaum sind sie der Verfolgung durch die Römer entronnen, selbst gnadenlos gegen Andersgläubige und Abweichler vorgehen? Warum entwickeln sich die Kreuzzüge zum unheiligen Dauerkrieg um das „Heilige Land“? Unter welchen Umständen mündet schon die erste Phase der Reformation in ein massenhaftes Abschlagen verzweifelter, in die Revolte getriebener Bauern? Kurz: Sind das Christentum bzw. die Kirche(n) nicht mehr als ein Macht- und Gewalt-dominierter Großapparat neben anderen? Diesen Fragen geht der Referent in einer kulturhistorischen Perspektive nach und spürt Bezüge bis in die Gegenwart hinein auf.

### Vortrag, Lesung, Diskussion

**Prof. Dr. Eduard A. Wiecha**, em. Prof. für französischsprachige Kultur, deutsch-französische und europäische Studien, Hochschule für Angewandte Wissenschaften München, Publikation zur „Geschichte der Macht im Alten Europa“ in Vorbereitung

# Johanniter-Quartier Gersthofen

# Selbstbestimmt leben – sicher versorgt sein



**Pflegenahes Wohnen für Menschen  
mit Pflegegrad oder ab 60 Jahren**

**Beratung und Kontakt unter  
Tel. 0821 710486-0  
[quartier.gersthofen@johanniter.de](mailto:quartier.gersthofen@johanniter.de)**

herzlich | lebendig | sorglos  
Johanniter-Quartier Gersthofen  
pflegenahes wohnen und leben



**JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



# Weltgebetstag – Vorbereitungsseminare

Die Liturgie für den Weltgebetstag 2022 wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland gestaltet. Sie steht unter dem Motto Zukunftsplan: Hoffnung“. Im Englischen Original: „I Know the Plans I Have for You“. Das ist auch der Titel des diesjährigen WGT-Bildes von der Künstlerin Angie Fox. Auf den Multiplikatorinnentreffen zum WGT 2022 bekommen Sie die Möglichkeit:

- Informationen über politische, kulturelle und historische Aspekte zu Land und Leuten zu erhalten,
- sich mit den theologischen und biblischen Impulsen der WGT-Liturgie auseinanderzusetzen,
- Ideen für die kreative Gestaltung der Liturgie in Ihrer Gemeinde vor Ort kennenzulernen.

## Seminar

**Regine Plath / Dr. Ursula Schell / Maria Dehner / Lena Sponner /  
Ruth Beltinger / Ruth Sander / Dr. Thérèse Winter / Sabine Eltschkner,**

**In Kooperation mit:** Ökumenische Vorbereitungsgruppe Augsburg, KEB im Bistum Augsburg –  
Diözesangemeinschaft

Anmeldung erforderlich ausschließlich im Evangelischen Forum Annahof

**20.01.** **Zukunftsplan: Hoffnung**

Do. 19.00 – 22.00 Uhr

**21.01.** **Zukunftsplan: Hoffnung**

Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

**22.01.** **Zukunftsplan: Hoffnung**

Sa. 10.00 – 16.00 Uhr

**24.01.** **Zukunftsplan: Hoffnung**

Mo. 19.00 – 22.00 Uhr

Die Veranstaltungsorte werden auf Flyern und Homepages bekanntgegeben.  
Einer der vier Termine wird per ZOOM Video-Konferenz durchgeführt.

# 29.01.

Sa. 19.00 Uhr

## „Die Schwarzarbeiter“: Kirche auf Reha

Kabarett evangelischer Pfarrer\*innen

Die „Schwarzarbeiter“ verpassen in diesem Jahr der alten Patientin Kirche eine Reha-Therapie. Schon vor der Pandemie machten ihr Kreislaufprobleme, Schwindelgefühl und Blutarmut zu schaffen. Jetzt sind auch noch die Digitalitis und das bedrohliche Streaming-Syndrom dazugekommen. Die Pfarrer\*innen haben Reha-Maßnahmen entwickelt, um die Kirche wieder fit zu machen: geistliche Stretching-Angebote, klerikale Waldspaziergänge, warme Rund-Umschläge und scherzhafte Massagen. Lach-Dosen werden hier genügend vorhanden sein, um kirchliche Verkrampfungen zu lösen. Mit ansteckendem Humor zeigen die evangelischen Kabarettist\*innen, dass die Botschaft der Kirche trotz allem immer noch „ansteckend“ ist.

Es spielen und singen:

**Brigitte Funk**, Dreifaltigkeitskirche Bobingen

**Peter Lukas**, Dreifaltigkeitskirche Bobingen

**Susanne Ohr**, Zum Guten Hirten, Fischen im Allgäu

**Micha Seyboth**, Peutinger-Gymnasium Augsburg

**Dr. Uwe Stenglein-Hektor (Klavier)**, Berufsschule Augsburg

**Claus-Philipp Zahn**, Passionskirche München/Obersending

# 30.01.

So. 15.00 Uhr

# 30.01.

So. 18.00 Uhr

---

Gebühr 12,- € erm. 10,- €, (freie Platzwahl)

Kartenvorverkauf ab 01.12.21, direkt im AnnaPunkt (Öffnungszeiten beachten!) im Foyer des Augustanahauses

---

Keine telefonische Kartenreservierung möglich

Restkarten an der Abendkasse, geöffnet 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

---

**Annahof, Augustanasaal**

# Die Diakonie lebt ... und mischt auf ...

## Talk auf dem Blauen Sofa in der Barfüßerkirche

Das Diakonische Werk Augsburg feierte im Jahr 2020 sein 125 jähriges Bestehen. Offen, lebendig, verlässlich, nah. Die Diakonie lebt, weil sie auf den Einzelnen sieht und auf das große Ganze, weil sie Ausnahmen macht und so die Regeln bestätigt, weil sie dem Gemeinwohl dient und sich einmischt. Diakonie lebt!

Die existentiellen Fragen der Diakonie sind hoch aktuell und gesellschaftlich relevant. Doch sehen und hören Sie selbst, kommen Sie und diskutieren Sie mit!

### **Barfüßerkirche**

In Kooperation mit dem Diakonischen Werk Augsburg und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde „Zu den Barfüßern“

## 01.02.

**Di. 18.00 – 19.00 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 01.02.

**Einmischung, Tatkraft, Protest – mit der Diakonie politisch und fromm sein**

**Auf dem Sofa: Michael Bammessel**, Pfarrer, Präsident der Diakonie Bayern

**Moderation: Daniel Wirsching**, Journalist, Augsburgener Allgemeine

**Musik: Stefanie Schlesinger**, Gesang und Klavier

## 03.02.

**Do. 18.00 – 19.00 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 03.02.

**Zusammenhalt, Respekt, Vielfalt – was wir als Gesellschaft zu verteidigen haben**

**Auf dem Sofa: Eva Weber**, Oberbürgermeisterin der Stadt Augsburg

**Moderation: Axel Piper**, Regionalbischof des Kirchenkreises Augsburg und Schwaben der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

**Musik: Ayse Celebi und Fatigül Kaya-Erdogan, Grup Dostum**

# 04.02.

## **Armut, Risiko, Lebensmut – ohne Obdach unterwegs**

**Fr. 18.00 – 19.00 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 04.02.

**Auf dem Sofa: Matthias Albrecht**, Klinikseelsorger,  
Berlin, Autor von „Ohne Obdach. Leben auf der  
Straße“ (2016)

**Moderation: Dr. Pia Haertinger**, SKM Augsburg –  
Kath. Verband für soziale Dienste e.V.

**Musik: Eva Welz**, Saxophon

# 07.02.

## **Hoffnung, Teilhabe, Mut – von Psychosen geheilt**

**Mo. 18.00 – 19.00 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 07.02.

**Auf dem Sofa: Brigitte Richter**, Außenbeauftragte  
von Pandora – Verein Selbsthilfe Psychiatrie-  
erfahrener Nürnberg e.V.

**Moderation: Fritz Graßmann**, Pfarrer, Theologischer  
Vorstand Diakonisches Werk Augsburg

**Musik: Takeo Sato**, Klassische Gitarre

# 09.02.

## **Schuld, Strafe, Wiedergut- machung – gewissenhaft sanktionieren und dabei menschlich bleiben**

**Mi. 18.00 – 19.00 Uhr**

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 09.02.

**Auf dem Sofa: Prof. Dr. Johannes Kaspar**, Lehrstuhl  
für Strafrecht, Strafprozessrecht, Kriminologie und  
Sanktionenrecht, Universität Augsburg

**Moderation: Michael Thoma**, Stadtdekan, Evang.-  
Luth. Dekanat Augsburg

**Musik: Stephanie Knauer**, Pianistin



WAS  
HÄLT  
UNS?

# 11.02.

## Schwarzweißdenken

Fr. 19.00 Uhr

Eintritt frei,

Spenden erbeten

Anmeldung bis 11.02.

**Annahof, Augustanasaal**

Was es heißt, ehrlich über Rassismus zu sprechen

Warum mobilisiert die Rassismusdebatte aus den USA stärker als das, was vor der eigenen Haustür passiert? Die NSU-Morde, Halle und Hanau – der rechte Hass ist Alltag in Deutschland. Doch erst die „Black Lives Matter“-Bewegung führte dazu, dass große Teile der deutschen Zivilgesellschaft aktiv protestieren. Die Referentin plädiert dafür, dass die Träger\*innen weißer Privilegien sich ernsthaft mit den Lebenswelten der „Anderen“ und ehrlich mit der eigenen Rolle auseinandersetzen. Sie weitet den Blick in einer verengten Debatte und zeigt neue Wege, um aufeinander zuzugehen.

### Lesung mit Vortrag und Diskussion

**Sara Maria Behbehani**, Journalistin bei der Süddeutschen Zeitung, München, Autorin von „Schwarzweißdenken“ (2021)

# 14.02.

## Ökumenischer Gottesdienst zum Valentinstag

Mo. 19.00 Uhr

St. Anna

Segensgottesdienst für Paare, die verliebt, verlobt, verheiratet sind.

**Christian Wild**, Diakon i.R., Katholische CitySeelsorge, St. Moritz, Bistum Augsburg  
**Bettina Böhmer-Lamey**, Pfarrerin, Evang. Citykirchenarbeit im Dekanat Augsburg  
**Elisabeth Kaiser**, KMD, Orgel und Ltg. eines Gesangsensembles

# 15.02.

Di. 19.00 – 21.00 Uhr

Gebühr 8,- €

Studierende 5,- €

Anmeldung bis 15.02.

**Annahof, Augustanasaal**

## Mit Herz, Humor und Vertrauen

Wie Erziehung Spaß machen kann

„Lache dreimal am Tag mit deinem Kind, dann geht es dir gut.“  
(J. H. Pestalozzi, 1746 – 1827). Ein immer noch aktueller wie weiser Rat, der für Humor, Gelassenheit und Unvollkommenheit in der Erziehung plädiert. Denn wer perfekt erziehen will, überfordert sich und die Kinder. Natürlich fordern trotzbende Kinder, aufbegehrende Pubertierende oder die Streuordnung im Kinderzimmer Väter und Mütter heraus. Und trotzdem meint Jan-Uwe Rogge: Behalten Sie Ihren Humor! Sie werden ihn brauchen, wenn Sie Ihre Kinder ins Leben begleiten und der Erziehungsalltag einem die Nerven raubt! Ohne erhobenen Zeigefinger thematisiert der Vortrag konkrete Erziehungsfragen und bietet manchmal unerwartete Antworten.

### Vortrag und Gespräch

**Dr. Jan-Uwe Rogge**, Familien- und Kommunikationsberater, gefragter Referent in In- und Ausland für Eltern und pädagogisches Fachpersonal, Autor von zahlreichen Büchern zu Erziehungsfragen, regelmäßiger Gast in Rundfunk und Fernsehen

In Kooperation mit: [ekita.net](http://ekita.net)

# 17.02.

Do. 10.00 – 13.00 Uhr

Gebühr 15,- €

Gruppengröße:

min. 10, max. 14 Personen

Anmeldung bis 15.02.

**Annahof, Hollbau, Ernst-Troeltsch-Raum, EG**

## Humor: Geschmacks-sache?!

### 13. Biographietag

Ist Humor eine Charaktereigenschaft, eine erlernte Fähigkeit, ein besonderes Gen oder eine Methode im Umgang mit dem Leben? Brauche ich ihn oder geht es auch ohne? Mit diesen biographisch orientierten Fragen gehen wir das Thema an – auch humorvoll. Denn Erinnern heißt, sich seiner bewusst werden und sich selbst wertschätzen. Dies mag während der Faschings- bzw. Karnevalszeit leichter gelingen.

### Seminar

**Luitgard Fendt**, Dipl.-Sozialpädagogin, Erwachsenenbildnerin mit Schwerpunkt Biographiearbeit

# 23.02.

Mi. 19.00 Uhr

Eintritt frei,  
Spenden erbeten

Anmeldung bis 23.02.

**Annahof, Augustanasaal**

## Masken – jenseits der Pandemie

Masken begegnen uns täglich, und das nicht erst seit eineinhalb Jahren in Gestalt von MNB, OP oder FFP2. Wir finden in allen Kulturen und zu allen Zeiten Masken, verwendet in unterschiedlichsten Kontexten, von der griechischen Tragödie bis zum Fasching. Auch im Alltag sind wir fast immer mit Masken als „zweiten Gesichtern“ unterwegs, oft mit wechselnden. Sogar der Personbegriff wird von der Maske, lateinisch persona, abgeleitet. Der Vortrag bietet einen Einblick in die Vielfalt der „Maskeraden“ und reflektiert deren Bedeutung.

### Vortrag und Aussprache

**Prof. Dr. Manfred Negele**, Lehrstuhl für Philosophische Grundfragen der Theologie, Universität Regensburg, Autor von „Masken“ (2021)

In Kooperation mit: Frankl-Forum Augsburg

# 25.02.

–

# 26.02.

Fr. 18.30 Uhr –

Sa. 18.00 Uhr

Gebühr 93,- €

Anmeldung bis 11.02.

**Annahof, Augustanasaal**

## „Alles ist im Fluss, alles wird verwandelt“

Lieder, Tänze und Texte zur  
Verwandlungskraft

Im Singen und Tanzen verbinden sich seit Jahrtausenden zwei elementare Ausdrucksformen. Mit Liedern und Tänzen verschiedener Kulturen sowie Arunga Heidens eigenen Liedern und Choreografien knüpfen wir an diese alten Traditionen an. Im Fluss des Tanzens, im Singen der Lieder und im freien Tönen aus dem Herzen verbinden wir uns mit der Schöpfungs- und Verwandlungskraft. So stimmen wir ein in den Fluss des Lebens und stärken diese Kraft für uns selbst und für die Erde. Bewegungs- und Atemübungen sowie Texte und Zeiten der Stille ergänzen die Kurseinheiten.

### Sing- und Tanzworkshop

**Arunga Heiden**, Sängerin, Klangtherapeutin,  
Seminarleiterin für Stimme, Tanz und Ritual.

[www.arunga-heiden.de](http://www.arunga-heiden.de)

**Ursula Späth**, Gestalt- und Musiktherapeutin



# Diakonie HandwerksBetriebe

gemeinnützige GmbH

und Die Junge Werkstatt

Wir, die Diakonie HandwerksBetriebe, sind ein **gemeinnütziger Inklusionsbetrieb** der **Evangelischen Kirche** und des **Diakonischen Werkes Augsburg**, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, benachteiligte Menschen jeden Alters in kleinen Teams und unter fachkundiger **Anleitung** zu qualifizieren und am **Erwerbsleben** teilhaben zu lassen.

Neben weiteren Dienstleistungen im Bereich Carsharing und Fahrradverleihsystem für die swa bieten wir Ihnen eine Vielzahl an **Meister-Leistungen** an.

Unsere professionell geführten Meisterbetriebe arbeiten hierbei auch gerne zusammen, gemäß unserem Motto „**Alles aus einer Hand**“.

Überzeugen Sie sich von unserer **Qualität**, unserer **Zuverlässigkeit**, unserer **Flexibilität** und nicht zuletzt von unseren **fairen Preisen**.

Wir freuen uns auf Sie!

**Malerei**  
**Schreinerei**  
**Gartenbau**  
**Arbeitssicherheit**  
**Umzüge**  
**Wohnungsaufösungen**  
**Sozialkaufhaus**  
**Berufsbezogene Jugendhilfe**

# 26.03.

Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Eintritt frei,  
Spenden erbeten

Anmeldung bis 23.03.

**Annahof, Hollbau, Ernst-  
Troeltsch-Raum, EG**

Je nach Nachfrage besteht die Möglichkeit für einen zeitnahen zusätzlichen Termin.

## Das Neue Testament – jüdisch erklärt

Erstmals liegt ein vollständiges, von jüdischen Gelehrten kommentiertes Neues Testament vor. Das Buch ist in einzigartiger Weise geeignet, die Verankerung der christlichen Verkündigung in ihrer jüdischen Umwelt und die bleibende Beziehung des christlichen Glaubens zum Judentum aufzuzeigen. Der Workshop dient dem Kennenlernen des Werkes, erschließt einige exemplarische Schätze daraus und weckt Neugier für den weiteren Gebrauch.

### Workshop

**Dr. Axel Töllner**, Mitherausgeber von „Das Neue Testament – jüdisch erklärt“ (2021), Beauftragter der ELKB für christlich-jüdischen Dialog, Augustana-Hochschule Neuendettelsau

**In Kooperation mit:** Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Augsburg und Schwaben e.V.





STETTEN INSTITUT  
GYMNASIUM UND REALSCHULE FÜR MÄDCHEN  
Am Katzenstadel 18a, 86152 Augsburg  
[www.stetten-institut.de](http://www.stetten-institut.de)

Stetten



SCHULE  
**STARKE**  
FRAUEN



# So melden Sie sich an

## Anmeldung

Ob für eine Veranstaltung eine Anmeldung erforderlich ist, entnehmen Sie bitte der Ausschreibung.

1. Sie erleichtern uns die Organisation, wenn Sie sich **über unsere Homepage** anmelden:  
bei der konkreten Veranstaltung auf den Link „für die Veranstaltung anmelden“ klicken, dann das Formular ausfüllen, bei kostenpflichtigen außerdem eine Einzugsermächtigung mit Angabe der IBAN erteilen.
2. Außerdem können Sie sich persönlich, telefonisch, schriftlich oder per E-Mail anmelden.
3. Eine Anmeldung für eine kostenpflichtige Veranstaltung wird erst gültig durch erfolgte Bezahlung bzw. durch Erteilung der Einzugsermächtigung.
4. Bei begrenzter Teilnehmenden-Zahl gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

## Rückerstattungen

1. Muss eine Veranstaltung vor Beginn abgesagt werden, so werden den angemeldeten Teilnehmer\*innen unter Ausschluss weitergehender Ansprüche bereits bezahlte Teilnahmebeiträge erstattet.
2. Bei Abmeldung von mehrtägigen Veranstaltungen berechnen wir bis zwei Wochen vor Kursbeginn 10,- € Verwaltungsgebühr, bis sieben Tage vor Kursbeginn 50 % der Veranstaltungsgebühr. Kosten für nicht in Anspruch genommene Leistungen können leider nicht erstattet werden.
3. Ein Rücktritt von eintägigen Veranstaltungen ist bis zehn Tage vor der Veranstaltung möglich. Es wird eine Bearbeitungsgebühr von 7,- € erhoben, falls keine Ersatzperson gefunden wird.

## Ermäßigungen

1. Ermäßigungen erhalten: Schüler\*innen, Student\*innen, BFD, schwerbehinderte Menschen, Arbeitslosengeldempfänger\*innen, Inhaber\*innen des Kultursozialtickets – gegen Nachweis.
2. Bei Seminaren und Kursen vergeben wir in der Regel zwei um 25 % der Seminargebühr ermäßigte Plätze an oben genannten Personenkreis. Diese werden in der Reihenfolge der Anmeldungen berücksichtigt.

## Datenschutz

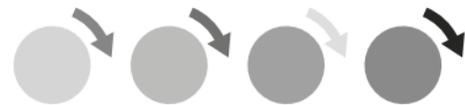
Ihre Daten werden nur für die Bearbeitung Ihrer Anmeldung verwendet und nicht ohne Ihre Einwilligung an Dritte weitergegeben.

## Corona

Es gelten die jeweils aktuellen Hygiene-Konzepte.

Biofarben  
Ökostrom  
Klimaneutral  
IPA Frei

S E N S E R - D R U C K



Die Druckerei Senser bietet die Möglichkeit, CO<sub>2</sub>-Emissionen, die bei der Druckproduktion anfallen, durch den Ankauf von Emissionsminderungs-Zertifikaten zu neutralisieren.

Jedes Printobjekt, das klimaneutral gedruckt wird, erhält seine eigene Tracking-Nummer und eine Auszeichnung durch das Qualitätszeichen „klimaneutral gedruckt“.

Senser unterstützt das Dorf Fokpo in West-Afrika mit Baumschule und Waldaufforstung.

„Togo Project“ ist ein vielfältiges Klimaschutz- und Entwicklungsprojekt mit der Kernidee 1.000 Hektar reine Naturschutzzone aufzuforsten. Durch die Wiederbepflanzung ungenutzter Brachflächen wird die Erosion eingedämmt und das Mikroklima verbessert. So entsteht ein hochwertiger Lebensraum für Menschen und Tiere. Es werden Brunnen gegraben, Schulen errichtet, Straßen erneuert und so genannte Gesundheitszentren geschaffen.

Mit Senser Druck produzieren Sie Ihre Drucksachen nicht nur klimaneutral, sondern auch mit Biofarben, Ökostrom und chemiereduziert.

**[www.senser-druck.de](http://www.senser-druck.de)**



# Wer und was wir sind

**Der Name „Evangelisches Forum Annahof“ (EFA) bezeichnet eine Kooperation zwischen dem Evang.-Luth. Dekanat Augsburg und dem Evangelischen Bildungswerk Augsburg e. V.**

Hier werden die unterschiedlichen Aktivitäten in den Bereichen „Öffentliche Bildung“ und „Begegnungsarbeit“ sowie Fortbildungen und Kirchenmitgliedschaftsfragen im Dekanatsbezirk gebündelt und koordiniert.

In [enger Abstimmung](#) arbeiten hier zusammen:

**Evangelische Stadtakademie („Augustana-Forum“) – eine Einrichtung des Dekanats**

An der Schnittstelle von Kirche und Gesellschaft bietet die Stadtakademie Vorträge und Gespräche zu gesellschaftspolitischen, theologischen, philosophischen und psychologischen Themen, persönlichkeitsbildende und spirituelle Seminare, interreligiöse Diskurse, sowie Begegnungen mit Kunst und Kultur. Diese Angebote stehen allen Menschen offen, ohne

Frage nach Lebenshintergrund, Konfession oder Weltverständnis.

**Evangelische Citykirche / AnnaPunkt / Kircheneintrittsstelle – eine Einrichtung des Dekanats**

Die Citykirchenarbeit entwickelt seelsorgerliche, spirituelle, theologische und kulturelle Angebote für Menschen auf der Suche, für Touristen und für die Stadtgesellschaft. Dies geschieht in ökumenischer Weite.

**Evangelisches Bildungswerk e. V. (EBW) – ein rechtlich eigenständiger Verein**

Das EBW unterstützt mit Fortbildungen für das Ehrenamt, Beratung und Projekten die Arbeit mit Erwachsenen in den Kirchengemeinden und anderen Einrichtungen, Vereinen und Gruppen im Dekanatsbezirk Augsburg. Für neue Mitarbeitende in Kirche und Diakonie gestaltet es Willkommenstage.

**PD Dr. Martin Beck**, Pfarrer

[Gesamtleitung](#)

Tel.: 0821 / 45017-1210

[martin.beck@annahof-evangelisch.de](mailto:martin.beck@annahof-evangelisch.de)

**Lena Sponner**, Dipl. Religionspädagogin

[Studienleitung, Projekte für Kirchengemeinden](#)

Tel.: 0821 / 45017-1230

[lena.sponner@annahof-evangelisch.de](mailto:lena.sponner@annahof-evangelisch.de)

**Bettina Böhmer-Lamey**, Pfarrerin

[Citykirche, Kircheneintritt](#)

Tel.: 0821 / 45017-1240

[bettina.boehmer-lamey@annahof-evangelisch.de](mailto:bettina.boehmer-lamey@annahof-evangelisch.de)

**Volker Haug**, Dekan i. R.

[1. Vorsitzender EBW](#)

Tel.: 08272 / 994 42 59

**Melita Müller**, [Sekretariat](#)

Tel.: 0821 / 45017-1200

[sekretariat@annahof-evangelisch.de](mailto:sekretariat@annahof-evangelisch.de)

**Eveline Klein**, [Sekretariat](#)

Tel.: 0821 / 45017-1202

[sekretariat@annahof-evangelisch.de](mailto:sekretariat@annahof-evangelisch.de)

**Ulrike Weingartner**, [Statistik-Verwaltung](#)

[statistik@annahof-evangelisch.de](mailto:statistik@annahof-evangelisch.de)



[Fotos](#)

**Dr. Martin Beck**

[Grafische Gestaltung](#)

**KW NEUN Grafikagentur**, Augsburg

[Druck](#)

**Senser Druck GmbH**, Augsburg



WO  
BIST  
DU?

## Tagen im Annahof

Mitten in Augsburg – zwischen Fußgängerzone, Fuggerstraße und Stadtmarkt liegt der Annahof. Sein historisches Ambiente und das italienische Flair begeistern Besucher aus dem In- und Ausland. Ein inspirierender Ort, der zum Flanieren und Verweilen einlädt. Die ansprechenden und hellen Räume im Hollbau sowie der große Saal im Augustanahaus dienen als Veranstaltungsorte. Die Räume verfügen über moderne Technik und können für externe Seminare und Tagungen gebucht werden.

Weitere Infos unter [www.tagen-im-annahof.de](http://www.tagen-im-annahof.de)

## Parken unterm Annahof

Den Annahof erreichen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln von der Haltestelle Königsplatz in wenigen Minuten zu Fuß. Bei Anfahrt mit dem PKW können Sie direkt in der Annagarage, Zufahrt über die Fuggerstraße, parken. Die über 150 Stellplätze auf insgesamt sieben Ebenen sind videoüberwacht.

Weitere Infos unter [www.annahof-evangelisch.de/parken](http://www.annahof-evangelisch.de/parken)

# Wie man uns erreicht

## Evangelisches Forum Annahof

Im Annahof 4, 86150 Augsburg

### Sekretariat

Tel.: 0821 / 45017-12 00

Fax: 0821 / 45017-12 09

E-Mail: sekretariat@annahof-evangelisch.de

Mo. – Fr. 10.00 – 12.30 Uhr

Mo. + Do. 14.00 – 16.00 Uhr

### AnnaPunkt: Infostelle des Evang.-Luth. Dekanats

Tel.: 0821 / 45017-17

E-Mail: AnnaPunkt@annahof-evangelisch.de

Di. – Fr. 12.00 – 15.00 Uhr

Sa. 11.00 – 14.00 Uhr

### Augustana-Haus

Mo. 09.00 – 18.00 Uhr

Di. – Sa. 09.00 – 23.00 Uhr

Sonn- und feiertags geschlossen

### Homepage

[www.annahof-evangelisch.de](http://www.annahof-evangelisch.de)

### Newsletter

[www.annahof-evangelisch.de/newsletter/](http://www.annahof-evangelisch.de/newsletter/)

### Bankverbindung / Spenden

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Bildungs- und Begegnungsarbeit finanziell unterstützen.

Kontoinhaberin: Gesamtkirchenverwaltung

IBAN: DE45 7205 0000 0000 0118 90

Stichwort: Evangelisches Forum Annahof

Rampe und Aufzüge ermöglichen den Zugang zu allen unseren Räumen.

Parkplätze stehen in der Tiefgarage Annahof zur Verfügung.